

**Öffnungszeiten:**  
 Di, Do, Fr: 8.30 - 17 Uhr  
 Sa, So: 8.30 - 18 Uhr  
 Mi: 8.30 - 23 Uhr  
 Montag Ruhetag

**Feiertags geöffnet!**



**Aueralm**  
 Höhe 1266 m

Ganzjährig geöffnet ohne Betriebsferien.  
 Tel. 0 80 22 / 8 36 00 · mail@aueralm.de



**Stindl**  
 DRUCK & VERLAG

☎ 08022 - 24815  
 Wisseer Str. 40 · 83700 Weißbach  
 mail@stindl-druck.de

**WIR SIND WEITER FÜR SIE DA!**  
**BÜROZEITEN:**  
 MONTAG - FREITAG  
 8:00 - 12:00 UHR  
 MONTAG - DONNERSTAG  
 14:00 - 16:00 UHR  
 ALLES WEITERE AUCH GERNE  
 TELEFONISCH ODER  
 PER MAIL.

ALLE INFO'S ÜBER DIE  
 GEMEINDEBOTEN FINDEN SIE HIER:  
[www.stindl-druck.de/verlag](http://www.stindl-druck.de/verlag)

**Liebe Mitbürgerinnen  
 und Mitbürger  
 und alle, die gerne bei uns  
 in Bad Wiessee verweilen,**



in diesem Monat ist es so weit. Die stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger von Bad Wiessee werden am 27. September an die Wahlurnen gebeten, um über folgende Frage mit „ja“ oder „nein“ zu entscheiden: „Möchten Sie, dass der Badepark abgerissen wird und auf demselben Grundstück schnellstmöglich der Neubau eines Bades entsteht, welches mindestens die momentan vorhandenen Nutzungsmöglichkeiten beinhaltet?“

Bei dieser Frage für „ja“ zu stimmen, ist sicherlich angesichts der Dimensionen eines Neubaus nicht leicht. Wir, die Kolleginnen und Kollegen am Ratstisch sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung geben uns sehr viel Mühe, um Sie allumfassend und detailliert über sämtliche Aspekte zu diesem Thema zu informieren.

In dieser Ausgabe des Bürgerboten haben wir all das veröffentlicht und zusammengefasst, was Sie als Entscheiderinnen und Entscheider wissen müssen.

Wir haben einen umfangreichen Rundgang durch den derzeit geschlossenen Badepark dokumentiert, bei welchem uns der Leiter

Karl Maurer eindrucksvoll schildert, welche umfangreiche Technik sich im Bauch des Gebäudes sowie in den öffentlichen Bereichen verbirgt und wie es um deren Zustand steht. Wenn auch Sie die Gelegenheit für solch einen gleichermaßen interessanten wie aufschlussreichen Rundgang nutzen möchten, so bieten wir hierfür Termine an. Näheres dazu, finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Nun bleibt mir nur noch, Sie darum zu bitten, diesen Bürgerboten dafür zu nutzen, sich eine Meinung zu bilden, um am 27. September eine wohlüberlegte Entscheidung zu treffen. Bitte lesen Sie sich diesen Bürgerboten gut durch und bitte nehmen Sie am Bürgerentscheid teil – egal ob per Briefwahl oder durch einen Besuch im Wahllokal.

Ihr  
 Bürgermeister



Robert Kühn

## Information aus dem Rathaus

<b>Öffnungszeiten Rathaus:</b>		<b>Öffnungszeiten Recyclinghof: Tel. 08022/986362</b>	
Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Montag:	7.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 – 17.00 Uhr	Mittwoch:	12.00 – 18.00 Uhr
Montag – Mittwoch Nachmittags		Donnerstag:	7.00 – 12.30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung		Freitag:	12.00 – 18.00 Uhr
		Samstag:	7.00 – 13.00 Uhr

### Verwaltung

1. Bürgermeister	Robert Kühn	08022-8602-20, Fax: -50
Bürgermeister Assistenz	Rosmarie Schnitzenbaumer	8602-20, Fax: -50 r.schnitzenbaumer@bad-wiessee.de
<b>Geschäftsleitung</b>	Hilmar Danzinger	8602-22, Fax: -50 h.danzinger@bad-wiessee.de
<b>Leitung Hauptverwaltung</b>	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
<b>Liegenschaftsamt</b>	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50 s.mereis@bad-wiessee.de
<b>Personalverwaltung</b>	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50 c.stoib@bad-wiessee.de
<b>Standesbeamtin</b>		
<b>Friedhofsverwaltung</b>	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50 c.czerny@bad-wiessee.de
<b>Kämmerei</b>	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48 f.stroebel@bad-wiessee.de
	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48 m.waechter@bad-wiessee.de
	Heidi Werner	8602-34, Fax: -48 h.werner@bad-wiessee.de
<b>Kasse</b>	Renate Welz	8602-36, Fax: -48 r.welz@bad-wiessee.de
	Silvia Herrmann	8602-51, Fax: -48 s.herrmann@bad-wiessee.de
<b>Steuerstelle</b>	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48 m.leobner@bad-wiessee.de
	Helga Kremser	8602-35, Fax: -48 h.kremser@bad-wiessee.de
<b>Leitung Bauamt</b>	Anton Bammer	8602-43, Fax: -55 a.bammer@bad-wiessee.de
<b>Bauverwaltung</b>	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55 m.nachmann@bad-wiessee.de
<b>Bauamt</b>	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55 t.holzapfel@bad-wiessee.de
	Martin Brugger	8602-39, Fax: -55 m.brugger@bad-wiessee.de
<b>Einwohnermelde-/Gewerbeamt</b>	Sylvia Trettenhann	8602-23, Fax: -48 s.trettenhann@bad-wiessee.de
<b>Fundbüro</b>	Edo Memic	8602-46, Fax: -48 e.memic@bad-wiessee.de
<b>Sozialamt/Radverkehr</b>	Karen Lange	8602-29, k.lange@bad-wiessee.de Fax: -7729
<b>Archiv</b>	Isabel Miecke-Meyer	8602-21, Fax: -50 i.miecke@bad-wiessee.de
<b>EDV</b>	Otto Färber	8602-33, Fax: -48 o.faerber@bad-wiessee.de
	Timo Sigert	8602-52, Fax: -48 t.sigert@bad-wiessee.de
<b>Ordnungsamt</b>	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48 k.schuschke@bad-wiessee.de
	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55 m.macco@bad-wiessee.de
<b>Verkehrsüberwachung</b>	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48 k.schuschke@bad-wiessee.de
	Ute Widmann	8602-37, Fax: -48
<b>Bauhof</b>	Thomas Landes	8602-47 oder 81123, Fax: 81245
<b>Wasserwerk</b>	Markus Reckermann	83150

### Kommunalunternehmen Bad Wiessee/Verwaltung Mietwohnungen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 – 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vorstand: Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
Petra Bollen	8602-67, Fax: -48 p.bollen@kubw.de
Christiane Greif	8602-68, Fax: -48 c.greif@kubw.de

## Information aus dem Rathaus

### Öffnungszeiten Tourist-Information:

Montag – Freitag	9.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 13.00 Uhr
Neue Telefonnummer:	
Für Publikumsverkehr:	08022-8603-0
Für Gastgeberanfragen:	08022-8603-35

### Öffnungszeiten Bücherei:

Montag, Mittwoch und Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
------------------------------	-------------------

### Öffnungszeiten Badepark:

**Der Badepark Bad Wiessee ist bis auf weiteres geschlossen!**

### Öffnungszeiten Jod-Schwefelbad:

Montag bis Freitag	8.00 – 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag	8.00 – 17.00 Uhr
Kontakt:	08022-8608-0

## Robert radelt ...

... diesmal zum Thema:

**„Bauen in Bad Wiessee“ mit Bauamtsleiter Toni Bammer und dessen Kollege Thomas Holzapfel. Am Montag, 7. September 2020, von 16:00 bis 18:00 Uhr.**

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an dieser Radtour teilzunehmen, um sich direkt vor Ort über anstehende bauliche Veränderungen und Projekte in unserer Gemeinde zu informieren. „Mit dieser Art von Veranstaltung, die es in Zukunft regelmäßig geben wird, möchten wir den Bürgerinnen und Bürgern noch ein Stück mehr die Gelegen-

heit geben, an der Entwicklung unseres Ortes teilzuhaben“, so Bürgermeister Robert Kühn. Gestartet wird am Baustadel / Bootshütte der Wasserwacht Bad Wiessee am Abwinkler Seeufer, wo auch der Treffpunkt sein wird. Weiter geht's zum Abwinkler Hof, im Anschluss zum Areal Schule-Kindergarten-Kinderkrippe und dann schließlich zum Gasthof Hotel Zur Post, wo am Ende der Veranstaltung ein gemütlicher Ausklang stattfindet.

Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen; bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 860 220.

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,  
1. Bürgermeister Robert Kühn, Rathaus,  
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee,  
E-Mail: redaktion@bad-wiessee.de, Tel. 08022/8602-21  
Anzeigenwerbung: Ida Schmid,  
Tel. 08022/65447, Fax 08022/65957  
Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl,  
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,  
Tel. 08022/24815, mail@stindl-druck.de  
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und Gäste  
Auflage: 4.200 Stück

### Redaktionsschluss

**für die Ausgabe Oktober 2020: 10.9.2020**

Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite. Bilder und Texte bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de oder an: Redaktion Bürgerbote Bad Wiessee, Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee  
**Die Redaktion behält sich die Kürzung und Überarbeitung von Beiträgen vor.** Für unverlangte Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernommen. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

### Häckselaktion in Bad Wiessee vom 21. September – 22. September 2020

Die Häckselaktion erleichtert das Kompostieren von sperrigem Astwerk sowie Strauch- und Staudenschnitt im Hausgarten. Sie unterstützt die Eigenkompostierung und ist somit die sinnvollste und umweltfreundlichste Art, Gartenabfälle zu entsorgen. Das durch den Häckslers zerkleinerte und zerkleinerte Grünzeug bietet Mikroorganismen im Komposthaufen mehr Angriffsfläche. Häckselmaterial als Beimischung im Komposthaufen fördert die Durchlüftung und hilft, Fäulnis und üblen Geruch durch zu viel Nässe zu vermeiden.

Teilnehmen an der Häckselaktion  
... das ist wichtig:

- Es können nur Privathaushalte teilnehmen.
- Die Anmeldung muss **eine volle Woche vor Beginn** bei der Gemeindeverwaltung erfolgen, Nachmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn die Tourenplanung dies zulässt.
- Das Häckselgut verbleibt im eigenen Garten zum Kompostieren oder Mulchen von Pflanzflächen.
- Gehäckselte wird ausschließlich Material bis zu einem Durchmesser von 8cm. Sperrige Äste können in der Länge belassen, müssen aber in der Breite geteilt werden.
- Das zu häckselnde Grünzeug muss geordnet und gut sichtbar bis 7 Uhr des ersten Tages an der Straße bereitgelegt werden. Je ordentlicher das Material aufgeschichtet ist, desto mehr lässt sich in einer Viertelstunde verarbeiten.

- 15 Minuten häckseln je Anwesen ist kostenlos. Bei ordentlich bereitgelegtem Material entspricht dies ca. 4m<sup>3</sup>. Der Aufwand hierfür ist in der allgemeinen Müllgebühr enthalten. Jede weitere Viertelstunde kostet 12,50 Euro und ist nur gegen Barzahlung beim Fahrer des Häckslers durch den angemeldeten Teilnehmer oder einen Beauftragten möglich. Die maximale Häckseldauer beträgt 45 Minuten. Das VIVO KU bittet darum, **keine Sammelhaufen** bereitzulegen, da sonst die Menge dem jeweiligen Anwesen nicht zugeordnet werden kann.
- Es wird nur Grünzeug wie z. B. Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt gehäckselte, keine Pfähle, Bretter, Latten!
- Terminabsprachen sind wegen Unwägbarkeiten bzgl. Häckselmengen und Witterung nicht möglich.
- Aus Haftungsgründen können Privatgrundstücke nicht befahren werden. An öffentlichen Straßen und Wegen muss der Zu- und Anfahrtsbereich mindestens 3m breit sein. Weitere 2 bis 3 Meter Arbeitsraum wird für die seitliche Beschickung des Häckslers benötigt.
- Pflanzenteile, die von Feuerbrand befallen sind, werden nicht gehäckselte.

**Anmeldung:**  
Bitte beachten Sie, dass Sie sich **spätestens eine Woche vor Beginn der Häckselaktion bei der Gemeindeverwaltung, Frau Kremser unter der Telefon-Nr. 08022/8602-35 anmelden.**

### Mobile Problemmüllsammlung am 10. September 2020 von 13.00 – 13.45 Uhr

Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Laugen (auch Reinigungs- und Waschmittel), Quecksilber sowie Labor- und

Fotochemikalien sind besonders gefährliche Problemstoffe, die aus Sicherheitsgründen ausschließlich bei der mobilen Problemmüllsamm-

lung und jeden Mittwochnachmittag von 13.00 – 16.30 Uhr im Wertstoffzentrum Wangau angenommen werden. Was ist wichtig bei Transport und Anlieferung?

- Der Standort des Problemmüll-Mobils ist am Wertstoffhof.
- Bitte beachten Sie den derzeit vorgeschriebenen Sicherheitsabstand (1,5 bis 2m).
- Sortieren Sie Ihre Problemabfälle bereits zuhause vor, um längere Wartezeiten am Problemmüllmobil zu vermeiden.
- Problemstoffe nie unbewacht abstellen, sondern persönlich dem für die Sammlung zuständigen Personal übergeben.
- Problemstoffe keinesfalls vermischen, Chemikalien können miteinander reagieren und Verätzungen, Verbrennungen sowie Vergiftungen verursachen.
- Hände und Augen durch geeignete Handschuhe und Schutzbrille schützen.

- Keine Geruchsproben! Einatmen von Chemikalien kann die Atemwege verätzen.
- Problemstoffe niemals in Getränkeflaschen füllen, immer in dichten, verschlossenen Behältern transportieren und während des Transports in Auffangbehälter stellen. Vor Umkippen oder Auslaufen sichern.
- Rückgabe möglichst originalverpackt, Produktinformationen finden sich auf den Verpackungen.

Während des Jahres können besonders gefährliche Problemstoffe jeden Mittwochnachmittag von 13.00 – 16.30 Uhr in der Problemmüllannahmestelle im Wertstoffzentrum Wangau abgegeben werden. Weitere Informationen, darunter auch ein Problemmüll-ABC gibt es im Internet unter [www.vivowangau.de](http://www.vivowangau.de).

**e-werk**  
TEGERNSEE

**AUS DER REGION  
FÜR DIE  
REGION**

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!  
[www.ewerk-tegernsee.de](http://www.ewerk-tegernsee.de) • Tel. 08022 - 1830

## Im Bauch des Badeparks

### Ein Rundgang mit Karl Maurer, der den Badepark von einer ganz anderen Seite zeigt

Auch, wenn der Badepark geschlossen ist: Karl Maurer ist da, wenn nicht gerade einer seiner Stellvertreter zugegen ist. Als Chef des Badeparks hat er auch in solchen Zeiten viel zu tun, um den Gebäudekomplex, den er so gut kennt wie kaum ein anderer, in „stillgelegtem“ Stand zu halten. Seit 19 Jahren arbeitet er dort, seit Kindertagen ist er dort als Gast gewesen.

Ein wenig wehmütig führt uns Karl Maurer durch die Katakomben des Badeparks, durch den Teil, in dem vor allem die Technik untergebracht ist. „Dieses Haus ist für den Publikumsverkehr gebaut und nicht dafür, ohne Menschen zu sein“, erklärt er und führt uns gleich mal in den Bereich, der sich unterhalb des Felsenbeckens befindet. Hier sieht man gleich, dass die Abdichtungen nicht mehr in Takt sind. Die Decke zeigt, wie in vielen anderen Bereichen des Kellers auch, dass Feuchtigkeit darin hängt. Eindrucksvolles Beispiel dieses Zustandes sind sogar kleine Stalaktiten, die von der Decke hängen.

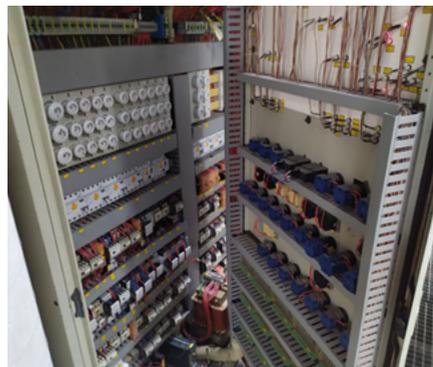


In unmittelbarer Nachbarschaft steht ein Mehrschichtfilterbehälter, der aussieht wie überdimensionierter Krauttopf. Er ist ein wichtiger Teil der Aufbereitung und hat bereits 30 Jahre auf dem Buckel. Das Alter und der ständige Druck

haben bereits zu einigen Rissen der Kunststoffhülle geführt, die immer wieder geflickt werden mussten. Damit ist der Mehrschichtfilterbehälter ein gutes Beispiel für die gesamte Anlage. Denn die Technik, die teilweise noch im Original von 1970 vorhanden ist, ist ein einziges Flickwerk, das mit viel Mühe, Arbeit und letztlich auch Geld am Laufen gehalten wird.



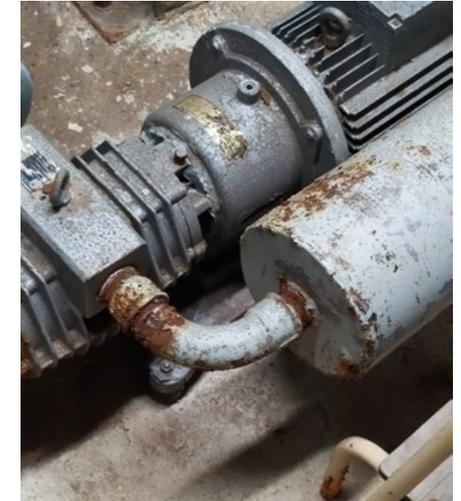
Weiter geht's zur analogen Steuertechnik, die fürs Badewasser, Lüftungen, Heizung und Elektroinstallationen zuständig ist. Auch hier steigt die Ausfallwahrscheinlichkeit mit jedem Tag. Die über 20 Schaltschränke mit ihren vielen Kabeln müssen immer ganz besonders im Auge behalten werden, stellen sie doch eine große Gefahr für einen eventuellen Kabelbrand dar.



Auch die Pumpen – von denen es eine Vielzahl gibt – haben schon bessere Zeiten gesehen und sind mittlerweile am Ende ihrer Lebensdauer angekommen. 24 Stunden im Einsatz über viele Jahre haben auch hier ihre Spuren hinterlassen.



Wohin man auch schaut, die Technik des Badeparks präsentiert sich auch für einen Laien als alt und marode, stammt sie doch zumeist aus den Jahren 1970 und 1990. Wirklich Neues trifft



man nur sehr selten an.

Jetzt kommen wir in den Bereich, der auch den Besuchern des Badeparks zugänglich ist – die Schwimmhalle. Die Becken sind alle ausgelassen und bieten dem Betrachter eine völlig neue Perspektive. Die Fensterfront ist auch ohne Menschen und Wasser in den Becken von innen beschlagen, was nicht gerade für energetische Effektivität spricht. Ein weiterer Punkt, der die Wirtschaftlichkeit des Badeparks schwer belastet.



Beim Blick auf die Böden vom Sportbecken, dem Außenbecken und dem Felsenbecken fällt vor allem die schadhafte Verfugung auf, die dringend

einer Sanierung bedarf, um das jeweilige Becken auch dicht zu halten. Damit sich der Zustand der Fugen nicht noch mehr verschlechtert, wässert Karl Maurer alle zwei Tage die Beckenböden, um sie feucht zu halten.



Die Aufrechterhaltung der Pflege ist ihm sehr wichtig. Schließlich weiß man ja nicht, wie es weitergehen wird mit dem Badepark, und eine Wiedereröffnung muss im Rahmen des Machbaren gewährleistet sein.



Auch die angrenzenden Dusch- und Umkleibereiche machen offenbar, was dem Badegast bisher verborgen blieb. Der Zustand der Duschanlagen und der Spinde ist mehr als schlecht und hat großen Renovierungsbedarf. Auch hier folgt Karl Maurer einem strikten Spülplan, der vorsieht, alle Trinkwasserleitungen im Haus alle 48 Stunden komplett zu spülen, um einer Verkeimung des Rohrnetzes vorzubeugen.



Die bittere Wahrheit über Zustand und Technik des Badeparks, die den begeisterten Schwimmern nun bekannt ist, bleibt denen, die vor allem die Sauna besuchen, nicht erspart. Auch hier liegt vieles im Argen. So musste das Aushängeschild des Saunabereiches, die beliebte Kelo-Sauna, bereits von innen mit einer Stützkonstruktion versehen werden, da man dem Dach nicht mehr traute. Kostenvoranschläge, die bereits eingeholt wurden, schätzen die Kosten für ein neues Dach auf 50.000 €, die für eine neue Sauna beginnen bei 120.000 € - auch dies wiederum ein Beispiel für die vielen Investitionen, die in ihrer Gesamtheit ungeahnte Ausmaße annehmen.



Der Badepark, der sich zwar wenig modern aber oberflächlich betrachtet für den einen oder anderen durchaus passabel präsentiert, weist also Schäden und Missstände auf, die dem Bade- und Saunagast verborgen bleiben. Karl Maurer vergleicht ihn deshalb gerne mit einem alten Auto, dass in fortgeschrittenem Alter immer mehr Reparaturen benötigt und so zwar immer noch fährt, irgendwann aber kostenmäßig nicht mehr im Verhältnis zum Nutzen steht. „Mir tut das natürlich auch leid“, erzählt er, „wenn all das hier weichen muss, um Neuem Platz zu machen – für die Mitarbeiter, von denen ich ja nicht nur Vorgesetzter, sondern auch Kollege bin, für die treuen Gäste, denen solch eine Einrichtung erst einmal fehlen wird, und weil es auch ein Stück Bad Wiesseer Geschichte ist. So weiterzumachen, wäre aber der völlig falsche Weg. Denn die kommenden Jahre würden Investitionen fordern, die nicht mehr machbar und vor allem nicht mehr sinnvoll wären. „Auf zu neuen Ufern“ ist die einzig richtige Entscheidung.“

### Führungen durch den Badepark

Wer sich gerne einmal den Badepark und dessen Technik im derzeitigen Zustand betrachten und von Karl Maurer erklären lassen möchte, kann dies im Rahmen einer Führung tun. Am 10. September und am 17. September werden jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr und von 18:00 bis 20:00 Uhr Führungen angeboten. Aufgrund von Corona sind die

Führungen auf jeweils zehn Personen beschränkt. Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen. Um vorherige Anmeldung unter 860 220 wird gebeten. Treffpunkt für alle Führungen ist zum jeweiligen Termin am Haupteingang des Badeparks. Zusätzlich kann man auch einen Rundgang via Youtube machen unter: <https://youtu.be/K1SyywFtFFg>

### Fragen und Antworten zu einem möglichen Abriss und Neubau des Badeparks - Bürgerentscheid am 27.09.2020

#### Bauliche Aspekte

#### • Welche Mängel weist der Badepark derzeit auf?

Der Badepark von Bad Wiessee wurde vor 50 Jahren gebaut. Auch, wenn Ende der 80er Jahre eine sehr umfangreiche Sanierung und Erweiterung durch die Gemeinde getätigt wurde, ist vor allem die Technik des Badeparks heute nicht

mehr zeitgemäß, veraltet und teilweise kurz davor, ihre Funktion einzustellen. Seitens der Gemeinde wurde eine Risikobewertung für sämtliche technischen Gerätschaften aufgestellt. Das Ergebnis besagt, dass das Risiko eines Ausfalls von technischen Gerätschaften in den kommenden 1,5 bis 2 Jahren derart steigen wird, dass der Betrieb schließlich eingestellt werden muss.

Hierbei käme es zu einer „unkontrollierten“ Schließung dieses Betriebs, die schlechteste aller Lösungen, v. a. für die dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Auch energetisch entspricht der Badepark in keiner Weise dem heutigen Standard, was die Betriebskosten erheblich erhöht. Ein erster vorliegender technischer Richtwert besagt, dass die Energiekosten, bei gleicher Größe, bei einem Neubau um ca. 30 bis 40 % sinken werden.

Nicht zuletzt spielt auch die Größe und Ausstattung eine große Rolle, wenn es um die Konkurrenzfähigkeit einer solchen Einrichtung geht. Unumstritten ist, dass die Eintrittszahlen von Jahr zu Jahr zurückgehen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass es inzwischen deutlich attraktivere Betriebe in einer angemessenen Fahrdistanz gibt (Kochel am See, Maurach, Bad Aibling, Tegernsee etc.). Hier kommt der „Teufelskreis“ zum Vorschein, wenn man an laufenden Attraktivierungen bzw. Modernisierungen spart: es kommen zunächst weniger Gäste; folglich wird weniger Umsatz generiert; wiederum hat dies zur Folge, dass nicht investiert werden kann. Auf diese Weise kommt ein Betrieb in eine „Negativ-Spirale“, in welcher der Badepark bereits seit mehreren Jahren drin ist – mit den bekannten Folgen.

### • Welche Schätzungen gibt es, wie lange der Badepark noch „durchhält“, bis hohe Reparaturkosten anfallen würden?

In den vergangenen Jahren waren bereits erhebliche Reparaturkosten notwendig, um den Betrieb des Badeparks am Laufen halten zu können. Der Badepark kostet die Gemeinde rund 1 Mio. € pro Jahr, somit jede Bürgerin und jeden Bürger rund 200,- € pro Jahr. Das ist eine Menge Geld. Die Häufigkeit größerer und kleinerer Reparaturen nimmt von Jahr zu Jahr zu, so dass in den nächsten ein bis zwei Jahren mit Erhaltungsinvestitionen zu rechnen sein wird, die nicht mehr im Verhältnis zum übrigen Zustand des Gebäudes stehen würden. Am Ende dieses Zeitraums käme es zwangsläufig zu einer, wie

zuvor dargestellt, unkontrollierten Betriebschließung, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom einen auf den anderen Tag treffen würde.

### • Warum ist eine Sanierung des Badeparks nicht möglich?

Eine Sanierung des Badeparks macht genauso wie ein Neubau nur dann Sinn, wenn damit eine höhere Wirtschaftlichkeit des Betriebs einhergeht. Die Optimierungen, die beide Maßnahmen zum Ziel haben, dürfen also nicht nur technischer und energetischer, sondern müssen auch räumlicher Art sein. Eine räumliche Erweiterung ist allerdings nur per Aufstockung möglich. Statische Prüfungen haben jedoch ergeben, dass lediglich der derzeitige Bereich des Felsenbeckens, welcher 1987 angebaut wurde, eine Aufstockung zulässt. Hierbei handelt es sich um eine Grundfläche von weniger als 10 % der gesamten Fläche. Nur dieser Teil wurde auf Bohrpfehlen gegründet, während man 1969 (aus Kostengründen) für den Ursprungsbau eine sogenannte „Flachgründung“ favorisierte, die keine weitere Auflastung auf das Dach toleriert. Das bedeutet, wenn die Gemeinde eine derart hohe Summe investiert, dann muss gewährleistet sein, dass das neu zu errichtende Vitalbad Betriebsteile (sog. „profit center“) aufweist, mit denen Geld verdient wird. Dies ist bspw. der Saunabereich, der im 1. OG des Nachfolgebetriebs eingerichtet werden wird. Damit wird das Bestandsgebäude jedoch erheblich aufgelastet. Da das Bestandsgebäude jedoch nicht gepfählt ist, sondern nur flach gegründet wurde (Bodenaustausch), besagt das Gutachten eines Grundbau-Ingenieurbüros, dass es statisch nicht kalkulierbar ist, wie sich das Bestandsgebäude verhalten würde; ein Riss der Bodenplatte (und damit ein Totalschaden des Gebäudes) wäre hierbei nicht auszuschließen. Somit ist es höchst verantwortungsvoll, eine Sanierung weiter vorantreiben zu lassen.

### • Wie hoch wären die Baukosten für eine reine Sanierung?

Die Baukosten für eine Sanierung sind mit Kosten in Höhe von rund 20 Mio. € zunächst günstiger als die eines Neubaus. Allerdings muss hier im Bestand renoviert werden und diese Sanierungsart hat ein beträchtliches und viel höheres Risiko auf Baukostensteigerungen als ein Neubau.

Hinzu kommt: Wie oben beschrieben ist eine Auflastung des Gebäudes nicht möglich. Das bedeutet, man saniert zwar die Verlustbringer dieser Einrichtung (Wassersportbereiche), schafft aber keine Gewinnbringer. Folglich investiert man eine Summe von mutmaßlich über 20 Mio. €, um in der Folge Umsätze zu haben, die sich nicht wesentlich von den momentanen unterscheiden. Diese Entscheidung kommt einem wirtschaftlichen Desaster für die Gemeindefinanzen gleich, die zudem mutmaßlich keineswegs die Zustimmung der Fachaufsichtsbehörde (Landratsamt Miesbach) bekommen würde.

Hinzu kommt: In diesem Fall investiert man sehr viel Geld in ein 50 Jahre altes Bestandsgebäude, dessen Attraktivität nicht annähernd an die eines Neubaus heran kommt. Wenn man hingegen kernsaniert, sprich auch alle Leitungen erneuert (somit bis auf die Gebäudehülle entkernen), liegen die Kosten einer Sanierung weit über denen eines Neubaus.

### • Wenn der Badepark auch zukünftig keine schwarzen Zahlen schreiben wird, wäre dann eine Sanierung des Bestandes ohne erweitertes Angebot durch Aufstockung nicht sinnvoller?

Hierbei gilt es in Verantwortung für die kommenden Generationen langfristig zu denken. Das kommende Vitalbad muss für die Zukunft gerüstet werden, um Bestand zu haben und konkurrenzfähig zu bleiben. Eine Erweiterung der Flächen und somit ein Neubau ist deshalb unabdingbar.

Bei dem Betrieb einer jeden wirtschaftlichen Einrichtung gibt es immer zwei Faktoren, die über dessen Erfolg entscheiden: Investitionskosten

und der zu erwirtschaftende Gewinn. Sicher kann man ein reines „Schwimmbad“ bauen, sofern man das möchte. Dann hat man niedrigere Investitionskosten, aber bedauerlicherweise keine innerbetrieblichen Einrichtungen, mit denen man Geld verdient. Aus diesem Grund ist die Basis jeder, auf kaufmännischen Überlegungen beruhenden Investition eine Wirtschaftlichkeitsberechnung. In dieser werden Investitionskosten und Einnahmen (bzw. möglicher Gewinn) gegenübergestellt und betrachtet, welches Szenario die optimale Grundlage für einen erfolgreichen Betrieb darstellt. Im Falle eines neu zu errichtenden Vitalbades entstehen damit Baukosten in Höhe von ca. 30 Mio. €.

Diese Summe stellt die unterste Stufe einer Baukosteninvestition dar, mit denen die Gemeinde schwarze Zahlen schreiben kann.

Im Übrigen ist es nicht richtig, dass ein künftiges Vitalbad keine schwarzen Zahlen schreiben wird. Der reine Schwimmbetrieb, das ist korrekt, wird immer defizitär sein. Aber die Bereiche der „profit center“ (Sauna, Anwendungen, Gastronomie) können diese Defizite leicht kompensieren. Nicht umsonst gibt der neue Gemeinderat einstimmig die Empfehlung ab, bei dem Bürgerentscheid für den Abriss des Badeparks und für den Neubau des Vitalbades zu stimmen.

### Finanzierung

### • Wie gut sind die Chancen, dass sich die übrigen Gemeinden des Tegernseer Tales an einem Neubau beteiligen?

Hierzu gibt es bereits Gespräche, wenn auch noch keine Ergebnisse. Dass der Badepark eine wichtige Einrichtung für alle Talgemeinden ist – sowohl was den Tourismus als auch den Freizeitwert für Bürgerinnen und Bürger des Tales betrifft – ist allen klar. Die Aufrechterhaltung der Institution Badepark liegt eindeutig im Interesse aller Talgemeinden. Eine Analyse der Eintritte zeigt, dass ein Prozentsatz von unter 10% an Urlaubsgästen den Badepark nutzt. Ungefähr 25 % aller Besucherinnen und Besucher



### • Gibt es eine Art Sozialplan für die derzeit noch Angestellten des Badeparks?

Die Gemeinde als kommunaler Arbeitgeber hat eine sehr hohe soziale Verantwortung für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist sich dieser sehr bewusst.

Der Badepark ist eine „Dienststelle“ der Gemeindeverwaltung Bad Wiessee. Entscheiden sich die Bürgerinnen und Bürger für den Neubau eines Vitalbades, wird diese Dienststelle geschlossen. Damit kommt es zu einer sog. „Betriebsschließung“ mit betriebsbedingten Kündigungen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Badeparks haben in den allermeisten Fällen eine Qualifikation, die mit den benötigten Qualifikationen im Rathaus und im Bauhof (den beiden anderen Dienststellen der Gemeindeverwaltung) nicht übereinstimmt. Somit kann hier ein Großteil der Mitarbeiter nicht aufgefangen werden. Allerdings gibt es noch zu klärende Möglichkeiten im neuen Jodschwefelbad. Zwar ist dies eine GmbH, allerdings eine gemeindeeigene. Mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden hierzu Einzelgespräche geführt. Zudem ist der Personalausschuss des Gemeinderates einberufen worden, um Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Die Gemeinde kann zum jetzigen

Zeitpunkt keine Versprechungen machen; nur folgendes: Es wird alles getan werden, um die sozialen Härten so gut als möglich abzufedern. Zur Tatbestandanalyse gehört allerdings auch: Der Pächter der Badepark-Restaurations hat gekündigt und erste Mitarbeiter haben auch bereits gekündigt. Das bedeutet, dass, sollte der Bürgerentscheid gegen einen Neubau ausfallen, der Betrieb des Badeparks stark eingeschränkt sein wird. Zudem muss zuvor noch eine Defizitvereinbarung mit den anderen Talgemeinden getroffen werden. Entscheiden sich die Bürgerinnen und Bürger somit gegen einen Neubau, steht auch das Datum der Wiederöffnung keineswegs fest.

### • Welcher zeitliche Rahmen ist realistisch? Wann könnte ein neuer Badepark eröffnet werden?

Sollte der Bürgerentscheid vom 27. September 2020 einen Neubau favorisieren, dann wäre das Jahr 2021 das Planungsjahr. Eine Einrichtung dieser Größe braucht wiederum eine europaweite Ausschreibung. Der Bestand muss abgerissen werden und der Neubau geplant und ausgeführt werden.

Realistisch ist mit einer Inbetriebnahme des Vitalbades in 3,5 bis 4 Jahren zu rechnen (Winter 2023 bis Sommer 2024).

durch den Arbeitskreis, in Zusammenarbeit mit Bäderspezialisten, Architekten, Bodengutachtern und Statikern architektonisch und wirtschaftlich analysiert. Folgerichtig wurde sowohl vom alten als nun auch vom neuen Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Abriss und Neubau in Angriff zu nehmen.

Bitte beteiligen Sie sich am Bürgerentscheid und geben Sie grünes Licht für die weitere Umsetzung der wünschenswerten Pläne. Für Informationen und Rückfragen steht Ihnen die CSU Fraktion natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.“

## Stellungnahmen der Fraktionen des Gemeinderates von Bad Wiessee zum Thema Badepark Neubau

### Florian Sareiter für die CSU:

„Unser Badepark, als letztes Hallenbad des Tegernseer Tals, ist technisch marode und muss dringend erneuert werden. Derzeit wird durch den Betrieb ein jährliches Defizit in Höhe von ca. 1,0 Mio. € netto erzeugt. Ein untragbarer Zustand. Bad Wiessee und das gesamte Tegernseer Tal braucht ein attraktives Bad als touristische Attraktion, ebenso wie für Einheimische und als Trainingsstätte für Schulen, Wasserwachten und Vereine dringend. Die CSU steht voll hinter dem Freizeitangebot. In den letzten zwei Jahren wurde die Situation

### Bernd Kuntze-Fechner für die SPD:

„Die SPD-Fraktion im Gemeinderat möchte ein attraktives, gutes Bad für Gäste und Einheimische, insbesondere auch für Familien. Schon lange haben wir uns intensiv an der Prüfung der Gegebenheiten beteiligt, waren aktiv im kommunalen Arbeitskreis tätig. Unsere Position war und ist, dass das Schwimmen in Bad Wiessee weiterhin möglich sein muss. Unsere Kinder sollen hier auch künftig schwimmen lernen können und die Wasserwachten im Tegernseer Tal die Möglichkeit haben, zu trainieren.

Bereits vor Corona stand aufgrund der Überprüfungen auch zu unserer Überzeugung fest, dass eine Renovierung aus technischen Gründen ausscheidet und aus finanziellen Gründen nicht vertretbar ist, weil die Bürger und der Gemeindehaushalt in zunehmender Höhe belastet würden. In einigen Jahren hätte sich das aktuelle Defizit von aktuell ca. 1 Mio. € jährlich auf mehr als das Doppelte erhöht. Noch der alte Gemeinderat hatte im Januar 2020 einstimmig beschlossen, dass die Planung eines Neubaus verfolgt werden soll. Danach sollte bei Weiterbetrieb des Bades geplant und dann in Ruhe über die Durchführung und Finanzierung des Neubaus entschieden werden. Durch die Situation mit Corona ist jetzt die Wiederaufnahme ein gesundheitliches Risiko für Mitarbeiter und Gäste, weil gerade in einem Bad die Übertragung der Viren besonders leicht möglich ist. Eine Wiedereröffnung des Saunabereichs, der für angemessene Erträge sorgt, scheidet nahezu vollständig aus. Deshalb haben auch wir uns schweren Herzens entschieden, keiner Wiedereröffnung zuzustimmen, die mit vielen Einschränkungen und Auflagen sowie einer drastischen Erhöhung des Defizits verbunden wäre. Wir wollen nun, dass mit einer entschlossenen Neuplanung und einer funktionalen und optischen Verbindung zum neuen Jodschwefelbad ein attraktives Bad für den Ort und das Tegernseer Tal erhalten und geschaffen wird. Für den Bereich des Schwimmbekens und der dazugehörigen Einrichtungen erwarten wir eine Defizitbeteiligung der anderen

Gemeinden im Tegernseer Tal.“

### Birgit Trinkl für FWG Wiesseer Block:

„Die FWG Freien Wähler Wiesseer Block befürworten den Neubau unseres Badeparks. Unser Badepark ist eine wichtige Einrichtung für Kinder, Vereine, Einheimische und Gäste. Leider ist er in die Jahre gekommen. Die Technik kann jederzeit ausfallen und dann müsste der Badepark von jetzt auf gleich schließen, ohne ein Neubaukonzept in der Tasche zu haben. Unser jetziger, veralteter Badepark verursacht für Bad Wiessee bzw. jeden einzelnen Wiesseer Bürger ca. 1 Mio. € an Defizit. Jedes Jahr. Seit geraumer Zeit beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe aus dem Gemeinderat zusammen mit Städteplanern, Architekten, und Bäderspezialisten mit unterschiedlichsten Varianten. Von einer Sanierung des Badeparks, über Neubau eines kleineren Bades, bis hin zum Neubau eines attraktiven Freizeit- und Aktiv-Badeparks. Wir sind davon überzeugt, dass genau jetzt der richtige Zeitpunkt ist, unseren Badepark neu zu bauen. Anstatt jedes Jahr Geld in eine veraltete Einrichtung zu stecken, können wir dieses direkt in eine attraktive neue Lösung investieren. Und nur so kann unser Badepark dauerhaft für die nächsten Jahrzehnte für unsere Kinder, Vereine, Einheimischen und Gäste gesichert werden.“

### Karl Schönbauer für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

„Wir als Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN unterstützen dieses Projekt. Der Badepark mit seinem Freizeit- und Sportangebot ist ein herausragendes Merkmal für eine so bedeutende Urlaubsregion wie das Tegernseer Tal. Auch Talbürger\*innen, sowie ihre Vereine wie die Wasserwacht, Schulschwimmen, Wassergymnastik usw. werden das Angebot, das ihnen ein zeitgemäßes Hallenbad bietet, nutzen und zu schätzen wissen. Der Badepark ist in die Jahre gekommen. Das stark defizitäre Objekt ist aufgrund baulicher Gegebenheiten nicht mehr sanierbar. Somit ist der Zeitpunkt für die Entscheidung eines Neubaus sehr wohl überlegt gewählt.“

## Bürgerentscheid Badepark

Für uns BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind somit folgende Kriterien entscheidend:

- Das neue Bad muss in Bezug auf den CO<sup>2</sup>-Ausstoß ökologische Maßstäbe setzen.
- Ferner muss das Bad wirtschaftlich zu betreiben sein. Das bedeutet, wir Bürger\*innen sowie Gemeinderäte\*innen müssen uns für das ökonomisch richtige Konzept entscheiden.
- Es ist ein richtiger und notwendiger Schritt die Bürger\*innen bei diesem Projekt einzubinden.
- Sie müssen mitentscheiden dürfen wie ihre Steuergelder in zukünftige, kostenintensive Projekte investiert werden.
- Das heißt, sie übernehmen auch Verantwortung für dieses Projekt und die daraus resul-

tierenden Auswirkungen.

- Die Kommune muss es sich leisten können, ihre Pflichtaufgaben weiterhin ohne eine Steuererhöhung aufgrund dieses neuen Bades erfüllen zu können.
- Die Bürger\*innen müssen die notwendigen Hintergrundinformationen erhalten, um am 27.09.2020 die richtige Entscheidung treffen zu können.
- Es soll ein herausragender neuer Badepark entstehen, in dem alle Talgemeinden finanziell involviert sind. Der sich architektonisch in seine Umgebung zum Jod-Schwefelbad einfügt und dem Bad Wiesseer Haushalt Rechnung trägt.“

### Stellungnahme der Wasserwacht Ortsgruppe Bad Wiessee zum Thema Badepark Neubau

Die Wasserwacht Ortsgruppe Bad Wiessee würde einen positiven Bürgerentscheid und einen daraus resultierenden Neubau sehr begrüßen. Bis zur Schließung des Badeparks im März haben wir jeden Montagabend mit ca. 120 Kindern und Jugendlichen im Badepark von Bad Wiessee trainiert. Für unsere Ortsgruppe ist die Schwimm- und Rettungsschwimmbildung eine grundlegende Basis, ohne die wir unsere zukünftigen Rettungsschwimmer, die den Wachdienst am Tegernsee und für die Gemeinde Bad Wiessee sicherstellen, nicht mehr ausbilden könnten. Darüber hinaus nehmen wir jedes Jahr auch zwischen 20 und 30 Seepferd-

chen und Jugendschwimmabzeichen ab und bilden 10 – 15 Rettungsschwimmer aus. Auch diese Abnahme ist dann so nicht mehr möglich und die Kinder der Seegemeinden hätten keine Möglichkeit mehr, ihre Schwimmfertigkeiten auszubauen und zu festigen.

Durch einen negativen Bürgerentscheid wäre die Zukunft der Wasserwacht Ortsgruppe stark gefährdet und der Wasserrettungsdienst in Bad Wiessee langfristig nicht mehr sicherzustellen. Aus diesen genannten Grund bitten wir die Bürger von Bad Wiessee um eine positive Unterstützung zum Neubau eines Schwimmbades mit Sportbecken.

**Elektro  
Schmidbauer**

GmbH

Ihr Partner seit 1938

- Anlagenprojektierung • Installation •
- Beleuchtung • Hausgeräte •
- Miele-Fachhändler •
- EIB/KNX- Anlagen •
- Zertifizierter Fachbetrieb für seniore- und behindertengerechte Elektrotechnik •

83703 Dürnbach • Münchner Str. 148 • Tel. 08022 / 73 72 • Fax 74354  
E-Mail: Elektro-Schmidbauer@t-online.de

## Jod-Schwefelbad

### Die heilende Wirkung von Deutschlands stärkstem Jod-Schwefelwasser

Heilquellen gibt es einige auf der Welt. Viele denken dabei vielleicht an Mineralwasser oder an Felskaskaden und natürlich geformte Wasserbecken. Doch das Jod-Schwefelwasser in Bad Wiessee versteckt sich tief in der Erde und ist eine Wohltat für Körper und Seele. Es wird aus einer Tiefe von 700 Metern aus den Quellen „Königin Wilhelmina“ und „Adrianus“ gewonnen und weist eine einzigartige Zusammensetzung auf: Das 300.000 Jahre alte Heilwasser enthält sowohl Jod als auch Schwefel in einer unvergleichbar hohen Konzentration. Pro Liter enthält es rund 80 Milligramm Schwefel und 40 Milligramm Jod sowie auch noch Natrium und wird rein wissenschaftlich als jod-, schwefel- und fluoridhaltiges Natrium-Chlorid Wasser bezeichnet. Bereits seit mehr als 110 Jahren vertrauen Gäste und Patienten auf das gesunde Wasser und seine nachweislich heilende Wirkung. Schwefel wirkt entzündungshemmend und schmerzlindernd, Jod ist wichtig für einen gesunden Stoffwechsel und trägt zu einem stabilen Kreislauf bei. Und so wird das Jod-Schwefelwasser vielseitig bei den unterschiedlichsten Beschwerden eingesetzt:



Bei Hautkrankheiten, Rheuma oder Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems sowie Bluthochdruck. Zur Behandlung von Augenerkrankungen wie Makula-Degeneration oder bei Atemwegserkrankungen und Allergien.

Neueste Studien belegen sogar, dass das Jod-Schwefelwasser zusätzlich das Immunsystem aktiviert und die Fressaktivität wichtiger Immunzellen steigert.

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.jodschwefelbad.de](http://www.jodschwefelbad.de)

Und abends trifft man sich im

# Weinbauer Restaurant

Die Weinstube in Wiessee mit Hofgarten und eigenem Hausladen

Restaurant täglich ab 17 Uhr • Hausladen täglich ab 9 Uhr  
E-Mail: [info@hotel-bellevue-badwiessee.de](mailto:info@hotel-bellevue-badwiessee.de) • [www.hotel-bellevue-badwiessee.de](http://www.hotel-bellevue-badwiessee.de) • [www.restaurant-weinbauer.de](http://www.restaurant-weinbauer.de)

### Freiwillige Feuerwehr trotz erneut dem Hochwasser

Und wieder gab's Hochwasser in Bad Wiessee. In der Nacht vom 3. auf den 4. August stiegen die Pegel von See und Bächen bedrohlich hoch, so dass die Freiwillige Feuerwehr in den frühen Morgenstunden des 4. August wieder viel Arbeit damit hatte, zahlreiche Keller leer zu pumpen, die aufgrund des steigenden Grundwassers vollgelaufen waren. Auch mehrere tausend Sandsä-

cke mussten befüllt und verfahren werden, was dank der Mithilfe von THW, den Mitarbeitern des Bauhofes und der Mitarbeiter des Golfclubs Bad Wiessee zügig von statten ging. Und auch am darauf folgenden Tag leistete die Feuerwehr ihren Dienst bei den Aufräumarbeiten – wie immer ehrenamtlich und mit vollem Einsatz. Dafür ein herzliches Dankeschön.



### Ausflug des Altenclubs und des Frauenkreises Bad Wiessee

Am Mittwoch, den 15. Juli 2020 fand wieder einmal ein Ausflug des Altenclubs und des Frauenkreises Bad Wiessee statt. Ziel der Fahrt war Seefeld in Tirol, wo die Seekirche Heiligkreuz besucht wurde. Diese Kirche dient als Votivkirche eines wundertätigen Kruzifixes. Erzherzog Leopold V. ließ sie um 1629 errichten und schon bald wurde sie zu einer wichtigen Wallfahrtskirche. Der hoch-

barocke, achteckige Zentralbau mit Kuppel und beigestelltem Turm stellt bis heute eine seltene Bauform in Tirol dar. Unter der Führung von Alexandra Glatzl gab es viele interessante Informationen über die Pfarrkirche von Seefeld, welche dem heiligen Oswald geweiht ist. Diese zählte lange Zeit zu den bekanntesten Wallfahrtskirchen Tirols. Ursprung dieser



## Königslinde am See

Lindenplatz 3 · Bad Wiessee · Tel. 0 80 22/8 38 17  
„Gasthof und Café im Herzen von Bad Wiessee“

Täglich frische hausgemachte Kuchenspezialitäten und Krapfen

Wir sind wieder für Euch da!



Fotos © Bobby Schaaarschmidt



Wallfahrt war das sogenannte „Hostienwunder“. Im Anschluss an die Führungen wurden im Hotel Kaltschmid alle bestens versorgt. Und auf der Heimfahrt gab es reichlich Gesprächsstoff über den ereignisreichen Nachmittag. Trotz Gewitter

während der Rückfahrt brachte der Fahrer Torsten Geißler alle wohlbehalten nach Bad Wiessee zurück.

H. Bayerschmidt

### Freiwillige Feuerwehr schickt ihre Mitglieder auf Lehrgang

Den sicheren Umgang mit der Motorsäge, das Erkennen von Gefahren bei der Arbeit mit diesem Gerät und die Aufarbeitung von Sturmschäden – bezüglich dieser Themen wurden Mitglie-

der der Freiwilligen Feuerwehr von Bad Wiessee in einem 2-Tages-Kurs geschult. Für Theorie und Praxis stand Forstmeister Georg Hiemens zur Verfügung.



### Neues vom VdK Ortsverband Bad Wiessee

#### Menschen mit Behinderung zahlen bald weniger Steuern

Die Bundesregierung will den Behindertenpauschbetrag verdoppeln. Einen entsprechenden Gesetzentwurf hat das Bundeskabinett in Berlin beschlossen. Laut Gesetzentwurf kann künftig jeder Steuerpflichtige ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 20 einen Pauschbetrag geltend machen, weil die komplizierten Voraussetzungen bei niedrigen GdB gestrichen werden. Der Sozialverband VdK begrüßt die Steuererleichterung, die noch in diesem Jahr im Bundestag verabschiedet werden soll.

Verena Bentele: „Das ist ein überfälliger Schritt, den wir seit Jahren fordern. Während andere Steuerpauschbeträge in den letzten Jahren stetig angepasst wurden, herrscht beim Nachteilsausgleich für Menschen mit Behinderung seit 45 Jahren Stillstand. Es ist für uns ein Erfolg, dass sich das nun endlich ändern soll.“

Der alte Behindertenpauschbetrag wird seiner Entlastungsfunktion nicht mehr gerecht. Wäre er seit 1975 jedes Jahr an die Inflationsrate angepasst worden, wären die Pauschbeträge je nach Grad der Behinderung im Jahr 2019 mehr als doppelt so hoch gewesen. Menschen mit Behinderungen sind steuerrechtlich bisher im Nachteil, weil sie zum Beispiel höhere Ausgaben für Mobilität haben. Der VdK setzt sich für weitere Verbesserungen des Gesetzes im parlamentarischen Verfahren ein.

Verena Bentele: „Der Gesetzgeber hat jetzt die Chance, den Pauschbetrag zu dynamisieren,

spricht, die Pauschale sollte künftig automatisch steigen in Höhe der Inflationsrate. Außerdem muss die Möglichkeit beibehalten werden, Einzelnachweise für höhere Kosten als die Pauschale anzuerkennen.“

Bei Anträgen im Schwerbehindertengesetz hilft Ihnen der VdK.

Info [www.VdK Bad Tölz Kreisverband](http://www.VdK Bad Tölz Kreisverband)

#### Kaffeekränzchen für unsere Geburtstagsjubilare 2020

Wie wir bei unseren Gratulationsschreiben zu den **runden Geburtstagen** unserer Mitglieder bereits angekündigt haben, wird das für alle Jubilare geplante Kaffeekränzchen in der Königsliede im September stattfinden. Alle Jubilare werden schriftlich dazu eingeladen und sollten sich bei Frau Eiter wegen der Teilnahme anmelden.

Die Veranstaltung findet unter den aktuellen Corona-Vorsorgemaßnahmen **AHM**, was heißt Abstand, Hygiene, Masken, statt.

#### VdK Bürger-Stüberl

Das Öffnen für die Treffen im Bürger-Stüberl für unsere Mitglieder hat sich etwas verzögert. Auch hier gelten die Vorsorgemaßnahmen AHM. Bitte beachten Sie die Bekanntgabe im Tegernseer Merkur zur gegebenen Zeit.

Eine gute und gesunde Zeit wünscht Ihnen Ihre  
*Hedwig Eiter,*  
*kommisarisische Leiterin und Ansprechpartnerin*  
*des VdK Ortsverbandes. Telefon 08029/797*

### Das Genusskisterl der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland

Als Dankeschön oder zu einem besonderen Anlass verschenken die Gemeinden des Landkreises Miesbach, das Landratsamt Miesbach und die Standortmarketing-Gesellschaft Landkreis Miesbach mbH ab sofort das „Genusskisterl der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland“. Statt eines Geschenkkorbs mit beliebigen Produkten

werden nun kleine Holzboxen mit regionalen und bioregionalen Produkten befüllt und verschenkt. Besonders dabei ist: Nicht nur der Inhalt der Kisterl stammt aus der Region, auch die Kisterl selbst wurden in der Region gefertigt und veredelt. Knapp 20 Händler und Direktvermarkter im Landkreis stellen das Genusskisterl für die

Gemeinden komplett fertig zusammen, weitere zehn Direktvermarkter bieten passende Spezialitäten zum Selberfüllen an. Wichtig dabei ist: Das Kisterl wird immer nach den Vorgaben der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) mit regionalen Produkten befüllt: mindestens 50 % bio-regionale Lebensmittel, der Rest darf mit hochwertigen regionalen Produkten aufgefüllt werden. Die Kisterl aus heimischem Holz wurden in der Schreinerei der Oberlandwerkstätten gefertigt. Im Sinne der Nachhaltigkeit werden die Holzboxen von den Beschenkten wieder zurückgegeben und können wiederverwendet werden.

Weitere Informationen unter: [www.oekomodellregionen.bayern/nachrichten/genusskisterl-der-oeko-modellregion-miesbacher-oberland](http://www.oekomodellregionen.bayern/nachrichten/genusskisterl-der-oeko-modellregion-miesbacher-oberland).



### Das Aparthotel Trinkl eröffnet acht neue Ferienwohnungen

Seit kurzem können Gäste im neuen Aparthotel Trinkl in Bad Wiessee übernachten. Als eine Erweiterung zu den bestehenden Ferienwohnungen sind weitere Einheiten in einem modernen, von Naturmaterialien und klaren Formen bestehenden Gebäude, entstanden. „Der Holzbau sorgt für ein tolles Raumklima.“ versichert Birgit Trinkl. Natürliche Materialien, klare Formen, raumhohe Balkontüren und viel Liebe zum Detail bei der Raumgestaltung sollen dieses Gefühl noch unterstreichen.



**ALOIS** GmbH  
Brennerkundendienst **SCHINDL**

- Wartungen und Reparaturen
- Brenner und Brennwerttechnik
- Montagen
- Neubrenner

Haslach 1  
83666 Waakirchen  
Telefon 08021 / 8934  
Telefax 08021 / 9367

### Krisendienst Psychiatrie Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not

**0180 / 655 3000, täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notlagen können sich die Bürgerinnen und Bürger ab sofort an den Krisendienst Psychiatrie wenden. Er berät alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sowie deren Angehörige und weitere Personen aus dem sozialen Umfeld. Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen beizustehen.**

Der Krisendienst Psychiatrie hat auch für Ärzte, Einrichtungen und Fachstellen, die mit Menschen in psychischen Krisen zu tun haben, ein offenes Ohr. Die fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krisendienstes hören zu, fragen nach und klären mit den Anrufern gemeinsam die Situation. Sie vermitteln den Betroffenen wohnortnahe, passende Hilfean-



gebote wie persönliche Beratung, ambulante Krisenhilfe oder – bei Bedarf – ambulante fachärztliche oder stationäre Behandlung. Ist eine Klärung und Beratung vor Ort nötig, stehen mobile Einsatzteams für Hausbesuche zwischen 9 und 21 Uhr (werktags) sowie 13 und 21 Uhr (an Wochenenden und Feiertagen) bereit.

Der Krisendienst Psychiatrie wird vom Bezirk Oberbayern finanziert und in enger Zusammenarbeit mit den regionalen Sozialpsychiatrischen Diensten organisiert. Die Beratung ist für Sie als Anruferin oder Anrufer kostenfrei; es entstehen lediglich geringfügige Telefonkosten (0,20 €/Anruf Festnetz; Mobilfunk max.

0,60 €/Anruf). Wenn Sie also in einer Krise nicht mehr weiter wissen, rufen Sie an. Je eher, desto besser! Denn mit fachkundiger Begleitung lässt sich fast jede Krise leichter meistern.

Mehr Informationen unter:  
[www.krisendienst-psychiatrie.de](http://www.krisendienst-psychiatrie.de)

### Notfallmappe – gut vorbereitet auf den Ernstfall

Viele Menschen sind darum besorgt, ob auch für den Notfall alles griffbereit ist. Krankheit oder Unfall kann jeden treffen und man ist ganz plötzlich auf Hilfe angewiesen.

Angehörige und Hinterbliebene haben mit der Notfallmappe alle wichtigen Informationen sofort zur Hand. Persönliche Daten, Angaben über ärztliche/klinische Behandlungen, Versicherungen, Einkommen, Verträge usw. sind gesammelt. Wichtige Rufnummern, Anleitungen für den Arztbesuch, die Klinikeinweisung, Checkliste was im Todesfall zuerst erledigt werden muss bis hin zu persönlichen Wünschen für das Ableben sind festgehalten.

Die Broschüre liegt bei der Gemeinde sowie den Filialen der Raiffeisenbank im Landkreis Miesbach auf.

Sie kann auch direkt im Landratsamt unter der Rufnummer 08025/704-4353 oder e-mail [christine.dietl@lra-mb.bayern.de](mailto:christine.dietl@lra-mb.bayern.de) angefordert werden.



### Neue Wertschöpfungszahlen für den Tourismus: enorme Einbußen durch Corona

Das Deutsche Wirtschaftswissenschaftliche Institut für Fremdenverkehr aus München, kurz DWIF, hat für die Alpenregion Tegernsee Schliersee (ATS) aktuelle Umsatz- und Wertschöpfungszahlen für das Jahr 2019 sowie daraus abgeleitet die Prognosen für das Jahr 2020 veröffentlicht. Neben den Umsätzen aus Tages- und Übernachtungstourismus sind hauptsächlich die Einbußen durch den corona-bedingten Lock-Down ab Mitte März prägend.

Bereits zum dritten Mal seit 2013 hat das DWIF Umsatz- und Wertschöpfungszahlen für die gesamte Region erhoben. Dabei sind die Zahlen sehr vielschichtig und geben richtungsweisende Antworten auf eine Vielzahl von Fragen: Wieviel Tages- und Übernachtungsgäste waren in der Region? Welche Umsätze konnten durch den Tourismus generiert werden und wieviel Wertschöpfung entsteht daraus? Wie viele Vollzeitstellen können durch den Tourismus in der Region geschaffen werden? Mit welchen Einbußen ist durch Corona für das Jahr 2020 zu rechnen?

„Für uns sind derzeit vor allem die Entwicklung der Zahlen sowie die corona-bedingten Einbußen von äußerster Relevanz“ erläutert Harald Gmeiner, Vorstand der ATS. „Dabei war im Jahr 2019 die Entwicklung zwar grundsätzlich positiv, gleichzeitig betrachten wir gerade die Entwicklung im Bereich der Tagesgäste mit großer Aufmerksamkeit und setzen hier auch erste Maßnahmen.“

Bei einem kurzen Abriss über die wichtigsten Zahlen wird die Relevanz des Tourismus, aber auch die hohe Gästefrequenz sowie die derzeit zu verkraftenden Einbußen durch Corona deutlich: Insgesamt besuchten im Jahr 2019 über 11 Mio. Gäste die Region – davon alleine 8,2 Mio. Tagesgäste. Auch die Auswertung der Mobil-

funktaten, über die die ATS für die gesamte Region verfügt, bestätigt diese Zahlen. Die Gäste gaben insgesamt 513 Mio. € aus, was einem täglichen Umsatz von 1,4 Mio. € entspricht. Dabei kommen 2/3 der Umsätze aus dem Übernachtungstourismus sowie 1/3 aus dem Tagestourismus. Aus diesen Umsätzen entstand eine Wertschöpfung (also Löhne, Gehälter und Gewinne) von gut 255 Mio. € sowie ein Vollzeitäquivalent von über 6.600 Personen. Durch den corona-bedingten Lock-down ab Mitte März bis Ende Mai ist bedauerlicherweise mit Umsatzeinbußen i. H. v. ca. 80 Mio. € zu rechnen.

„Diese Zahlen zeigen uns natürlich – auch durch die positive Entwicklung im Vergleich zu den Vorjahren – die enorme wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus und wie schnell durch Corona dieses wichtige wirtschaftliche Standbein der Region wegbrechen kann. Gleichzeitig wird deutlich, welchen Belastungen die Region – insbesondere durch die hohe Anzahl an Tagesgästen – ausgesetzt ist“ fasst Harald Gmeiner zusammen. Ziel der Region muss es dabei sein, einerseits die Wertschöpfung durch den Tourismus aufrechtzuerhalten und andererseits die Belastungen der Region, sei es durch die Verkehrsbelastung, die Auslastung von Attraktionspunkten oder durch negative Einflüsse auf die Natur, zu reduzieren. „Natürlich sind diese Ziele nicht von heute auf morgen zu erreichen“ erklärt Harald Gmeiner. „Aber mit gezielten Lenkungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen können wir hier erste Schritte gehen: sei es durch unseren Ausflugssticker oder den Einsatz von Rangern.“ Die gesamte Studie steht unter <https://www.tourismus-kompetenz.de/neuwertschoepfungszahlen-fuer-den-tourismus-enorme-einbuessen-durch-corona/> zum Download bereit.

### Ausbildung bestanden – danach ging es auf die Alm

Stefanie Steingruber beendete erfolgreich ihre Ausbildung bei der Tegernseer Tal Tourismus GmbH und bleibt dem Unternehmen auch zukünftig erhalten. Bevor sie das Team in der Tourist-Information Gmund verstärkt, stand ein Sommer als „Oimarin“ an.



Normalerweise überreicht Christian Kausch, Geschäftsführer der Tegernseer Tal Tourismus GmbH, zur bestandenen Ausbildung Blumen direkt am See. Diesmal musste er zusammen mit der Azubibeauftragten Stefanie Volz für die

Glückwünsche größere Anstrengungen in Form eines dreistündigen Aufstiegs auf sich nehmen: für die ehemalige Auszubildende ging es nach der erfolgreich abgelegten Prüfung direkt auf die Alm. Auf der 1320 Metern hoch gelegenen Staf-felalm am Rabenkopf verbrachte Stefanie Stein-gruber den Sommer und kümmerte sich um den reibungslosen Ablauf des Almbetriebes. Neben viel körperlich anstrengender Arbeit bewirtete sie auch die Wandergäste mit Brotzeiten und übernahm den Verkauf der Hofprodukte: „Man kommt mit vielen Wanderern ins Gespräch, das erinnert etwas an die Arbeit in der Tourist-Info.“ Freut sich Frau Steingruber, die während Ihrer kaufmännischen Ausbildung bei der TTT die Bereiche Gäste- und Anbieterwesen, Marketing, Veranstaltung, Produktentwicklung sowie Zen-trale Services mit Rechnungswesen durchlief. Auch Kausch freute sich über den Ausflug zu seiner ehemaligen Auszubildenden sowie über deren zukünftigen Weiterbeschäftigung in der Tourist-Information in Gmund. Anstatt der Blu-men gab es diesmal aufgrund der besonderen Umstände zwei Flaschen Bratapfelfikör von der Edelbranddestillerie Fischerweber aus Rottach-Egern.

### Ab sofort auch geführte E-Bike Touren in Bad Wiessee

Der Trend liegt eindeutig auf der Hand – oder eher in den Pedalen. Der Siegeszug des E-Bikes hält ungehindert an. Doch nicht alle Biker wissen sofort – wo kann ich fahren, was ist für mich geeignet? Aus diesem Grund werden seit diesem Jahr in Bad Wiessee geführte E-Bike Touren angeboten. Die Touren finden 14-tägig am Dienstag statt. Treffpunkt hierzu ist um 13:30 Uhr am Sportladen funsport24 in der Sanktjohanser Strasse 67. Der erfahrene Guide Sepp nimmt die Teilnehmer auf eine 2 - 2 ½ stündige Tour mit. Anhand des Leistungsstandes der Mitfahrer wird auch die Route festgelegt, so dass die Ausfahrt für Alle ein Genuss wird. Sollte kein eigenes

E-Bike zur Verfügung stehen, können welche bei den örtlichen Verleihstationen ausgeliehen werden. Es ist bitte darauf zu achten, dass ausreichend Getränke an Board sind und eine Helm-pflicht während der Ausfahrt besteht. Anmeldungen nimmt die Tourist Information unter Tel. 08022 86030 oder per Mail badwiessee@tegernsee.com bis jeweils Montag vor der Tour 16:00 Uhr an. Die Teilnahme ist für Gästekarten oder Tegern-seeCard Inhaber kostenfrei – weitere Teilnehmer zahlen 3,- € Die weiteren Termine 2020 sind immer dienstags 13:30 Uhr: 01.09.2020; 15.09.2020; 29.09.2020

# MARIANOWICZ MEDIZIN

Privatklinik Jägerwinkel am Tegernsee

HERZLICH WILLKOMMEN IM JÄGERWINKEL!  
Interview mit dem Chefärzte-Team der Privatklinik Jägerwinkel



Die Privatklinik Jägerwinkel gehört seit Ende 2019 zur Oberberg Gruppe. Was hat sich dadurch für die Patienten geändert?

**Dr. Martin Marianowicz:** Für unsere Patienten hat sich nichts geändert. Wir bewahren selbstverständlich alles, was den Jägerwinkel seit jeher auszeichnet. Aber wir haben natürlich auch die Zukunft fest im Blick und sind stolz darauf jetzt zur Oberberg Gruppe – dem führenden Qualitätsverbund privater Fachkliniken im Bereich Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland zu gehören.



Was zeichnet die Privatklinik Jägerwinkel aus?

**Dr. Christian Etzer:** Ob Depression, schwere Erschöpfung, Burn-out oder Schmerzen ohne erkennbare physische Ursache: Mit unserem sorgfältig individuell abgestimmten integrativen Behandlungs- und Betreuungskonzept erzielen wir bei psychosomatischen Störungen und Beeinträchtigungen regelmäßig nachhaltige Erfolge und verhelfen unseren Patienten zu einem gesünderen Leben voller Energie.



Was sind die Kernkompetenzen der Klinik?

**Dr. Andreas Hofschneider:** Nach wie vor bieten wir mit der Spezialisierung auf die Bereiche Psychosomatik, Schmerztherapie, Orthopädie, und Innere Medizin kompetente Hilfe und Heilung zu wesentlichen Gesundheitsthemen unserer Zeit – von Prävention über Therapie bis Rehabilitation.



Können auch Patienten kommen, die nicht stationär in der Klinik behandelt werden?

**Dr. Philipp Vorauer:** Selbstverständlich. Gleich einer klassischen Facharztpraxis, stehen Ihnen unsere Ärzte und Therapeuten über das ambulante Chefarztzentrum für Beratungsgespräche und umfassende Untersuchungen und Behandlungen zur Verfügung.

Vielen Dank für das Gespräch!

Jägerstraße 29 · 83707 Bad Wiessee · T +49 8022 819-438 · [www.jaegerwinkel.de](http://www.jaegerwinkel.de)

# AB JETZT ERHÄLTlich!

## DER NEUE „TEGERNSEER TAL“ KALENDER 2021



# DAS TEGERNSEER TAL



2021

Stindl  
Druck & Verlag

*Schenken Sie Erinnerungen...*

**Hier erhältlich:**

**Buchhandlung Kolmansberger (Rottach-Egern)**

**Buchhandlung Ilmberger (Bad Wiessee)**

**Bäckerei Sanktjohanser (Kreuth)**

**Kiosk an der Brücke (Kreuth)**

**Tourist-Info Kreuth**

**9,90 €**

Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißbach · Im Autohaus Stanglmair 1. Stock  
Tel. 0 80 22 / 2 48 15 · mail@stindl-druck.de · www.stindl-druck.de

## Gastronomie

- Abwinkler Hof**, Restaurant, Ringbergstraße 43, 08022/83868, tägl. 10:00-23:00
- Alpenstüberl**, Sanktjohanserstraße 8, 08022/8596363, Di-Do 16:00-22:00, Fr/Sa 11:00-22:00
- Aueralm**, Almwirtschaft, 08022/83600, Di/Do/Fr 08:30-17:00, Sa/So 08:30-18:00, Mi 08:30-23:00
- Bäckerei Hauser**, Café, Lindenplatz 8, 08022/81246, Mo-Fr 06:30-18:00, Sa 06:30-12:00
- Schneider's BAR 4**, Bar/Pub, Prinzenruhweg 4, 08022/8599091, Mo-Sa 14:00-23:30, So 11:30-23:30
- Bella Italia**, Restaurant – Pizzeria, Adrian-Stoop-Straße 25, 08022/857694, Mo/Mi/Do/Fr/So 11:30-14:00 und 17:00-22:00, Sa 17:00-22:00
- Boarhof**, Hofladen & Hofcafé, Max-Obermayr-Weg 6, 08022/271425, Do 14:00-18:00, Fr 09:00-18:00, Sa 09:00-12:00, durchgehend warme Küche
- City Grill**, Bistro Münchner Straße 19, 08022/2719625, Mo-Fr 11:00-20:00
- Culina Bavariae Vital im Badepark**, Bistro, Wilhelminastraße 2, (bis auf weiteres geschlossen)
- Da Mimmo**, Restaurant, Sanktjohanserstraße 82, 08022/82250, Mo 18:00-23:00, Di-Sa 12:00-14:00 und 18:00-23:00 (warme Küche bis 21:00)
- Eddy's Bodega**, Bistro-Bar-Weinstube, Münchner Straße 34, 08022/857666, Mo-Do 16:00-24:00, warme Küche 17:00-21:45, Fr-So 11:30-24:00, warme Küche 12:00-13:45 und 17:00-21:45, Sky-Sportsbar
- Das Ferdinand**, Restaurant im Hotel Rex, Münchner Straße 25, 08022/86200, Mo-So 12:00-14:00 und 18:00-19:30
- Fischerei Bistro Bad Wiessee**, Überfahrtweg 15, 08022/857495, Do-So 11:00-17:00
- Freihaus Brenner**, Restaurant-Café-Konditorei, Freihaus 4, 08022/86560, täglich 11:00-23:00, warme Küche Mo-Fr 12:00-14:00 und 18:00-21:00, Sa/So/Feiertage 12:00-14:30 und 18:00-21:00
- Heustadl, Bar & Weinstube**, Setzbergstraße 4, 08022/857188, Mo-So ab 21:00 Uhr
- Il buon Gelato**, Eiscafé, Lindenplatz 4, 08022/5071197, tägl. 11:00-20:30
- Königsinde am See**, Restaurant-Café, Lindenplatz 3, 08022/83817, Mo-Mi/Fr-So 10:00-21:00,
- Konditorei Café Krupp**, Adrian-Stoop-Straße 8, 08022/7048888, tägl. 07:00-17:00
- La Vela**, Am Strandbad 22, 08022 664407, Mo/Mi-Fr 11:30-14:30 und 17:30-22:00, Sa, So 11:00-22:00 nur bei schönem Wetter
- Mister Vu**, Asia-Restaurant, Münchner Straße 15, 08022/2719015, täglich 12:00-15:00 und 17:00-22:00, Mi 17:00-22:00
- Niederstüb'n**, Restaurant, Sanktjohanserstraße 9, 08022/6739441, Mi-Mo 11:30-14:00 und 17:00-22:00
- Resi von der Post**, Restaurant, Zilcherstraße 14, 08022/98650, Di-So ab 18:00 Uhr
- San Marco**, Eiscafé, Adrian-Stoop-Straße 7, 08022/8598694, Mo-So 10:00-22:00 Uhr
- Schusters Milch- & Kaffeebar**, Münchner Straße 35, 08022/1887877, Do-So 08:00-15:00
- Seegarten**, Hotel-Restaurant-Café, Adrian-Stoop-Straße 4, 08022/98490, Mo-So 12:00-21:00 durchgehend warme Küche, (Ruhetag variierend)
- Seehütt'n Bad Wiessee**, Strandpromenade Bad Wiessee, 08022/865546, täglich 12:00-22:00 bei schönem Wetter
- Sonnenbichl**, Hotel-Restaurant, Sonnenbichl 1, 08022/98730, (vorübergehend geschlossen)
- Spiel- und Sportarena**, Gaststätte, Wilhelminastraße 9, 08022/8817, täglich 11:00-19:00, an Feiertagen und während der Schulferien in Bayern 11:00-19:00
- s'Roeseler Speisemeisterei**, Restaurant mit Café im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Straße 50, 08022/8630, tägl. 11:30-21:00
- Thai Stüberl**, Restaurant im Hotel Bussi Baby, Sanktjohanserstraße 46, 08022/8670, Di-Sa 18:00-22:00
- Trattoria Rusticale**, italienisches Restaurant, Hagngasse 49, 08022 857725, Mo-Mi/Fr/So 11:30-14:15 und 17:00-21:30, Sa 17:00-21:30
- Weinbauer**, Weinstube-Restaurant, Hirschberg Str. 22, 08022/66490, tägl. 17:00-23:00
- Winner's Bistro und Bar**, Bistro/Bar, Winner 1, 08022/188 50, So-Do 16:00-23:00 und Fr/Sa 16:00 bis 24:00
- Zur Post**, Hotel Gasthof, Lindenplatz 7, 08022/86060, tägl. 07:00-23:00 Frühstück auch für Passanten: 07:00-10:30, warme Küche von 11:30-21:30, Sky-Sportsbar, Grillsaison – nur bei schönem Wetter von 17:30 bis 21:00



**Bayerisches  
Rotes  
Kreuz**

- + Hausnotruf
- + Erste-Hilfe-Kurse
- + Ambulante Pflege
- + Essen auf Rädern
- + Fahrdienste
- + Kleiderläden
- + Hauswirtschaft

Telefon: 08025-2825-0

Bei diesem Rasenmäher ist Entspannung vorprogrammiert.

Der iMOW Mähroboter – im Rundum-Sorglos-Paket.

Jetzt Termin mit Tobias Seidl zur Gartenbesichtigung vereinbaren unter 0171 1488933

## SCHAFPLITZEL

Tegernseer Str. 95  
83700 Reitrain  
www.landtechnik-schafplitzel.de  
08022/5350

Carpe diem

... genieße den Tag

**Kosmetik**  
Christiana Brandl  
Lohbinderweg 7  
83700 Rottach-Egern  
Telefon: 08022/660532  
Mobil: 0172/8125321  
christiana.brandl@online.de  
www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de



Volkshochschule im Tegernseer Tal e. V. Tegernsee, Max-Josef-Straße 13  
Tel.: 08022-1313. [info@vhs-imal.de](mailto:info@vhs-imal.de)



## Veranstaltungen im September

<b>Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs</b> Kreuth, Wanderparkplatz	<b>Sa., 19.09.</b> 10:00 Uhr 1x
<b>*"Pesto Pesto" – Vitaler Löwenzahn, Giersch &amp; Co.</b>	<b>Mo., 21.09.</b> 14:00 Uhr 1x
<b>*Kochen: „Topfenstriezel und Schneeball“</b>	<b>Do., 24.09.</b> 18:30 Uhr 1x
<b>*Nähmaschinenführerschein</b>	<b>Fr., 25.09.</b> 15:30 Uhr 1x
<b>*Ausbildung der Ausbilder : Anmeldeschluß 28.09.20</b>	<b>Mi., 07.10.</b> 18:30 Uhr 4x
<b>Pilates am Dienstagvormittag</b> Bad Wiessee, Hagngasse 49a	<b>Di., 29.09.</b> 10:45 Uhr 10x
<b>Führung „Fantastisch Real“</b> Belgische Moderne von Ensor bis Magritte, München, Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung	<b>Mi., 30.09.</b> 15:00 Uhr 1x
<b>*Vortrag - Politik: Die Türkei und die EU -</b>	<b>Mi., 30.09.</b> 18:30 Uhr 1x

Alle Kurse mit\* finden bei uns im Reisbergerhof in Tegernsee statt.

Aufgrund der allgemeinen Lage könnten sich Änderungen ergeben,  
wir bitten Sie daher, die Ankündigungen auf unserer Homepage:  
[www.vhs-imal.de](http://www.vhs-imal.de) zu beachten.

## Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter  
Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

**Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge**  
Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen,  
Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.  
Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 08022/93016**

### Tegernseer Adventszauber abgesagt

Der Tegernseer Adventszauber ist seit Jahren ein Publikumsmagnet und belebt die Wochen vor Weihnachten in der Tourismusregion. Schweren Herzens wurde nun beschlossen, die Märkte in diesem Jahr abzusagen.

Drei stimmungsvolle Märkte direkt am See, verbunden durch Pendelschiffe: An den vier Adventswochenenden sorgen normalerweise zahlreiche engagierte Vereine, Kunsthandwerker und Gastronomen für ein bei Gästen wie Einheimischen beliebtes Angebot. Der Tegernseer Adventszauber lockt jährlich eine große Besucherzahl aus nah und fern an den See und belebt vor Weihnachten auch das Geschäft in Hotellerie, Gastronomie und Einzelhandel. Darauf muss dieses Jahr leider verzichtet werden. Bei einem gemeinsamen Treffen von Vertretern der Stadt Tegernsee, der Gemeinden Rottach-Egern und Bad Wiessee sowie des RVO, der Bayerischen SeenSchiffahrt und der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) wurde beschlossen, die Märkte für 2020 abzusagen.

### KARTENSERVICE für Einheimische und Gäste

Sehr geehrte Kunden, aufgrund der Vorgaben der Bayerischen Staatsregierung und deren Behörden sind in Bayern Großveranstaltungen bis zum 31. 10. 2020 untersagt. Bitte informieren Sie sich, ob auch Ihre Veranstaltung abgesagt wurde bzw. es einen Verschiebetermin geben wird.

Falls die Veranstaltung komplett abgesagt wurde, können Sie Tickets für Veranstaltungen rund um den Tegernsee in der jeweiligen Tourist-Information Ihres Wohnortes abgeben.

Karten für Fremdveranstaltungen und außerhalb des Tegernsees können in Ihrer örtlichen Tourist-Information abgegeben werden. Diese sammeln die Tickets mit dem entsprechenden

Ein nicht abschätzbarer Besucherandrang, nur schwer kontrollierbare Hygienekonzepte sowie damit einhergehende organisatorische Herausforderungen ließen die Aussicht auf eine risikofreie Durchführung schnell schwinden. „Die Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen, aber Gesundheit geht am Ende immer vor“, betont Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT. Damit steht nun fest: Der Seeadvent Bad Wiessee, der Rottacher Advent sowie der Weihnachtliche Schlossmarkt Tegernsee werden in diesem Jahr nicht stattfinden. Kleinere, alternative Formate wie die Winterlounge, Schiffsrundfahrten und Heimatführungen werden aktuell geprüft, um auf den Zauber der Vorweihnachtszeit nicht komplett verzichten zu müssen. Für 2021 sind die Märkte wieder fest geplant. „An dem Erfolgskonzept Adventszauber werden wir festhalten“, erklärt Christian Kausch. „Die Märkte tragen dazu bei, dass wir jährlich wachsende Übernachtungszahlen in einer eher ruhigen Zeit verzeichnen.“

Formular und senden es gebündelt nach München.

Jeder Veranstalter erstattet unterschiedlich den Ticketpreis. Einige zahlen den Betrag aus, die meisten geben einen Gutschein.

Wichtig ist bei der Rückgabe der Tickets Ihre Anschrift und Bankverbindung.

Einen zeitlichen Druck dafür gibt es nicht, da eine Stornierung von abgesagten Veranstaltungen bis zu zwei Monaten nach dem Veranstaltungstermin möglich ist.

Wir bitten um Ihr Verständnis und etwas Geduld bei der Rückerstattung!

*Ihr Team  
der Tourist-Information*

### Regelmäßige Veranstaltungen in Bad Wiessee im September 2020

#### täglich

**09:30 Uhr Malen auf Papier oder Leinwand** Atelier Jutta Stumböck, Auerstr. 28  
Preis pro Stunde: 15,00 € exkl. Materialkosten

#### montags

**14:15 Uhr Bridgeturnier** Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Startgebühr: 5,00 €  
**18:30 Uhr Blasmusik am See** Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt frei

#### dienstags

**13:30 Uhr Sommer-Erlebniswanderung** Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6  
Anmeldung unter: 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei  
**16:00 Uhr Das neue Wirbelsäulenkonzept** Gesundheitslounge Roßmann, Adrian-Stoop-Str. 11  
Anmeldung unter: 08022 6657580, Preis: 15,00 €  
**18:30 Uhr Skat** Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Preis: 4,00 – 5,00 €  
**19:30 Uhr Salonorchester Bad Wiessee** Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, bei schlechter Witterung im Gasthof Hotel zur Post, Eintritt frei

#### mittwochs

**10:00 Uhr Richtig Gehen** Gesundheitslounge Roßmann, Adrian-Stoop-Str. 11,  
Anmeldung unter: 08022 6657580, Preis: 18,00 €  
**11:15 Uhr Gelenktraining Spezial** Gesundheitslounge Roßmann, Adrian-Stoop-Str. 11,  
Anmeldung unter: 08022 6657580, Preis: 15,00 €  
**18:00 Uhr Dämmerchoppen mit Musik** Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7  
2.9. Miggamusi 9.9. Isar-Briada & Larissa 16.9. Die Reiwias 23.9. Tegernseer Hüttenmusi 30.9. Miggamusi  
Eintritt frei

#### donnerstags

**14:15 Uhr Bridgeturnier** Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Startgebühr: 5,00 €  
**19:30 Uhr Jazz & Latin Connection** Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, bei schlechter Witterung im Gasthof Hotel zur Post, Eintritt frei

#### freitags

**17:00 Uhr Kutschenfahrt zur Schwarzentenn** Alm Parkplatz Buch Bad Wiessee, Buch 2  
Anmeldung unter: 0175 4307345. Preis: 25 €




**08022 - 915 37 37**

**Mobil: 01 70 - 20 46 801 | marianne-harrer@gmx.de | www.fahrservice-marianne-harrer.de**

## Veranstaltungen

### sonntags

**16:30 Uhr Salonorchester Bad Wiessee** Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, bei schlechter Witterung im Gasthof Hotel zur Post, Eintritt frei

**18:00 Uhr Dämmerchoppen mit Musik** Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7

6.9. Königsoim Musi 13.9. Oberland Wirtshausmusi 20.9. Königsoim Musi 27.9. Heufelder Musikanten, Eintritt frei

## Veranstaltungen in Bad Wiessee im September 2020

### Dienstag 01.09.2020

**13:30 Uhr Geführte E-MTB-Tour** Treffpunkt: Fun Sports, Sanktjohanserstr. 67, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

### Freitag 04.09.2020

**09:00 Uhr Geführte Bergtour zur Bodenschneid** Treffpunkt: Tourist-Information, Lindenplatz 6, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

### Samstag 05.09.2020

**20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater „Passwort zum Herzen“** Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz, Eintritt 19,00 €

### Donnerstag 10.09.2020

**14:00 Uhr Bunte Sommervielfalt - Kräutertour** Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

### Freitag 11.09.2020

**09:00 Uhr Geführte Bergtour zur Baumgartenschneid** Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

### Samstag 12.09.2020

**19:00 Uhr Tanzparty** Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Eintritt: 6,50 €

### Dienstag 15.09.2020

**13:30 Uhr Geführte E-MTB-Tour** Treffpunkt: Fun Sports, Sanktjohanserstr. 67, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

### Mittwoch 16.09.2020

**17:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Auf den Spuren der Ölbohrung** Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Preis: 2,50 - 7,00 €

### Freitag 18.09.2020

**09:00 Uhr Geführte Bergwanderung zur Gindelalm** Treffpunkt: Tourist-Information, Lindenplatz 6, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

**ELEKTRO  
BOCK**

**Elektroinstallationen**

Felslerweg 4a · 83708 Kreuth  
Tel. 080 29-99 78 96 · Fax 99 78 97  
info@elektro-bock.com

**FRANZ MAYR**

Baumfällungen • Wurzelstockfräsen  
Baggerarbeiten • Wegebau  
Landschaftspflege • Rodungen

Tölzer Straße 160 • 83703 Gmund  
Tel. + Fax 080 22/99 33 37  
Mobil 01 70/3 23 28 82

## Veranstaltungen

### Sonntag 20.09.2020

**20:00 Uhr Django Asül - Offenes Visier** Winner's Lounge im Casino Bad Wiessee, Eintritt: 15,70 - 30,70 €

### Donnerstag 24.09.2020

**14:00 Uhr Bunte Sommervielfalt - Kräutertour** Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

### Freitag 25.09.2020

**09:00 Uhr Geführte Bergwanderung zur Holzeralm** Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

### Dienstag 29.09.2020

**13:30 Uhr Geführte E-MTB-Tour** Treffpunkt: Fun Sports, Sanktjohanserstr. 67, Anmeldung 08022-86030, Preis: 3,00 € mit Gästekarte/Tegernsee Card kostenfrei

**14:00 Uhr Führung durch die Kirche Maria Himmelfahrt und den Bergfriedhof Kath. Kirche Maria Himmelfahrt, Fritz-von-Miller-Weg, Preis: 8,00 €**

### Mittwoch 30.09.2020

**10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Schnupper-Waldbaden** Treffpunkt Freihaus Brenner, Freihaus 4, Preis: 2,50 - 7,00 €

**Alle auf einen Blick:** Weitere Veranstaltungen sowie genauere Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Diesen sowie weitere Informationen erhalten Sie in allen Tourist-Informationen rund um den See sowie unter [www.tegernsee.com](http://www.tegernsee.com)



*Ihr Ansprechpartner,  
wenn es um Werbung  
im Gemeindeboten  
geht:*



**Anzeigenagentur  
Ida Schmid**  
Tel. 080 22 - 6 54 47  
Fax 080 22 - 6 59 57

E-Mail: [ida@ibismedia.de](mailto:ida@ibismedia.de)



**RIEDER**  
RAUMGESTALTUNG

Miesbacher Straße 18 · 83734 Hausham  
08026.8344 · [www.raumgestalter.net](http://www.raumgestalter.net)



## Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

**Entdecken Sie unsere Angebote...**

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:

- Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken
- Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft
- Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote
- Die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Interessen ehrenamtlich zu engagieren
- Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bewegung, Bildung, Kultur und Kreativität
- Beratung und Vermittlung von Unterstützungsleistungen für ein selbstbestimmtes Leben zuhause



### Nähtreff für Menschen jeden Alters

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen.

Sie möchten sich zum Umgang mit Nadel und Faden austauschen sowie Tipps und Tricks von einer erfahrenen Hobbyschneiderin bekommen? Wir freuen uns auf alle interessierten Näher/innen! Gerne führen wir Kinder an das Nähen heran.  
Gefertigt werden kann Neues wie z.B. Kleidung oder Änderungen, Stofftiere, Geschenke für Weihnachten und vieles mehr. Jede/r kann seine Ideen und Wünsche einbringen!!! Wer möchte, kann seine Nähmaschine mitbringen.

**Wann?** Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat  
von 14 Uhr bis 16 Uhr

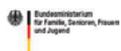
**Wo?** Caritas-Mehrgenerationenhaus  
„Begegnungszentrum Tegernseer Tal“

**Teilnahme ist nach TELEFONISCHER Anmeldung möglich.**

Sie haben Fragen und/oder interessieren sich für unsere Angebote und Veranstaltungen? Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihren Besuch!  
Sie finden unser Monatsprogramm zudem im Internet unter:

<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Gefördert von:



Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581  
Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 – 17.00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655835  
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr  
„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr  
Bücherkeller: Mo. bis Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr

**Unsere Veranstaltungen - alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!**

### Diakonie-Stammtisch „Club 50plus“ – Faszination des dritten Lebensabschnitts

Treffen mit netten Menschen, anregende Diskussionen, gemeinsame Aktivitäten

**Dienstag, 01.09.2020 um 18:30 Uhr: im Salettl vom Gasthof Maximilian in Gmund**

### Seniorenachmittag Gmund

**Dienstag, 08.09.2020, 14.30 – 16.30 Uhr**

#### Chinesische Schriftzeichen

Kinderleicht und mit Witz

Referent: Buchautor Rudolf Elhardt

Im Gasthof Maximilian in Gmund

### Seniorenachmittag Bad Wiessee

**Freitag, 18.09.2020, 15.00 – 17.00 Uhr**

Gemütliches Treffen nach langer Zeit

Organisation: Bettina von Bechtolsheim und

Magda Blumrich

**Im „Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee,**

Kirchenweg 4

**Endlich können die beliebten Seniorenachmittage in Gmund und Bad Wiessee wieder stattfinden – mit Unterhaltung auf Abstand.**

Hygiene- und Abstandsregeln müssen bei den Treffen natürlich berücksichtigt werden: Beim Betreten des Raumes ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Der Sitzplatz sollte nicht gewechselt werden. Am Sitzplatz werden die persönlichen Daten aufgeschrieben. Auf dem Weg zu den Sanitärräumen muss die Maske getragen werden. Der Kuchen wird nicht am Kuchenbuffet verteilt, sondern an den Sitzplatz gebracht.

Mit diesen Maßnahmen sollte der Seniorenachmittag ohne Gefahr für die Senioreninnen und Senioren stattfinden können. Die Zeit der sozialen Isolation war für die älteren Mitbürgerinnen und -bürger schwer zu ertragen und ganz besonders für Alleinlebende.

Die ersten beiden Termine in Gmund im Juni und Juli waren zwar noch vorsichtig besucht, aber alle Gäste waren froh, endlich wieder zum geselligen Treffen kommen zu können. Keine/r der Besucher/Innen hat sich über die strengen Corona-Regeln beklagt, im Gegenteil: Alle wissen, dass sie vorsichtig sein müssen, um sich nicht anzustecken.

Da die Einhaltung der Hygieneregeln gut geklappt hat, bietet die Diakonie Tegernseer Tal e.V. nach der Sommerpause sowohl in Gmund wie auch in Bad Wiessee wieder Möglichkeiten zum Treffen und Austausch an. Kommen Sie vorbei!

### Ehepaar Spanner spendet Mund-Nasen-Masken

Eine willkommene Spende an die Gemeinde Bad Wiessee überbrachten Dr. Karl Spanner und Ehefrau Waltraud: 900 Stück FFP2-Masken. Nun obliegt es der Gemeinde, diese an gemeinnützige Institutionen und Gruppierungen weiterzuleiten, um die Umsetzung der Maskenpflicht zur Vermeidung von Covid-19-Ansteckung zu unterstützen.



### Ein Dankeschön an alle Notärzte

Nachdem die BRK-Einsatzkräfte schon die Corona-Dankeschön-Taschen erhalten haben, waren nun die ganzen Notärzte dran. Auch Sie haben in der schwierigen Zeit Ihren ganzen Einsatz gegeben und haben unter erschwerten Bedingungen eisern Ihren Dienst am Patienten geleistet. Dafür sagte nun der Förderverein Notarztgruppe Tegernseer Tal Waakirchen

herzlichen Dank und überreichte die Taschen stellvertretend für alle Notärzte an den Sprecher der Notarztgruppe, Herrn Dr. Thomas Straßmüller und an den leitenden Notarzt Dr. Christian Pawlak. In der Mitte der Vorsitzende des Fördervereins, Ernst M. Albert. Alles natürlich mit dem notwendigen Abstand.

**Guillon & Hammerschmidt**  
 Tegernseer Brennstoff Zentrale

Heizöl (auch bis -30°C)

Diesel (auch bis -30°C)

Diesel (ohne Bio-Anteil)

**Birkenstraße 12**  
**83707 Bad Wiessee**  
**Tel. (0 80 22) 8 37 77**  
**Fax (0 80 22) 8 37 78**  
**E-Mail: info@tbz-heizoel.de**  
**www.tbz-heizoel.de**

& RAUMAUSSTATTUNG  
& TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG  
POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund  
 Tel. 08022 / 7 55 69  
 www.huber-derraumausstatter.de

### Neuanfang



Mit unseren Vorschulkindern besuchten wir noch Mitte Juli unseren neu gewählten Bürgermeister Robert Kühn und machten unsere Aufwartung. Wir studierten das Lied: „Im Kindergarten...“ von Rolf Zuckowski ein, bei dem der Text nicht passender hätte sein können. „Wo hat der Bürgermeister schon im Sand gespielt, und sich im Matsch so richtig wohl gefühlt...“ Denn Robert Kühn war als Kind bei uns im Kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt. Ausserdem gestalteten die Kinder ein Gemeinschaftsbild mit lauter guten Wünschen wie: Gesundheit, nette Mitarbeiter, viele Freunde und, und, und ... viel Geld, vielleicht für einen neuen Kindergarten. So wünschen wir unserem neuen Bürgermeister Robert Kühn weiterhin viel Erfolg für seine Aufgaben. Auch unsere Vorschulkinder stehen im September vor einem Neubeginn, nämlich in der Schule. Wir wünschen ihnen viel Spaß, nette Lehrer, nette Mitschüler und viele positive Erfahrungen.



Da uns die Vorschulkinder ja verlassen, können 32 neue Wiesseer Kinder den Kindergarten / Krippe Maria Himmelfahrt ab September besuchen. Auch ihnen wünschen wir einen tränenfreien guten Start.

*Uschi Fischbacher für das Kiga Team*





## Kirchen

### Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton im Pfarrverband Gmund – Bad Wiessee

St. Antonius-Straße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/96836-0, Fax 08022/96836-20,  
maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, pv-gmund-badwiessee@ebmuc.de, www.Kath-KircheBadWiessee.de  
Seelsorgebereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle,  
wenn das Ortspfarramt nicht erreichbar ist: 0174/7744952

#### Termine der katholischen Kirche

### Öffnungszeiten

#### Pfarrbüro – Gmund

Montag geschlossen  
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr  
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

#### Pfarrbüro – Bad Wiessee

Montag geschlossen  
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr  
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Bitte entnehmen Sie eventuell geänderte Öffnungszeiten dem aktuellen Gottesdienstanzeiger.  
Bitte beachten Sie Ferien- und Feiertagsregelung!

#### Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/99030, Fax 08022/857758

**Pfarrbürozeiten: Das evangelische Pfarramt ist vom 20.08. - 08.09.2020 wegen Urlaub geschlossen.**

**(Am 15.09.2020 wieder geöffnet von 9 - 13 Uhr)**

**Das evangelische Pfarramt Bad Wiessee ist noch bis zum 30.10.2020 in Vakanzzeit.**

#### Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Sonntag	06.09.	9 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer i.R. Arzberger
Dienstag	08.09.	19 Uhr	Ökumenisches Taizégebet; Taizéteam
Sonntag	13.09.	9 Uhr	Gottesdienst, Pfarrerin E. Hartenstein
Sonntag	20.09.	9 Uhr	Kein Gottesdienst! (wegen Tegernseelauf)
Sonntag	27.09.	9 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Schenk

**Aufgrund der Unvorhersehbarkeiten in Zeiten der Corona Pandemie entnehmen Sie bitte alle Termine den aktuellen Aushängen und Gottesdienstanzeigern!**

# Blumen Marile Mereis



## Ihr Fleurop-Dienst in Bad Wiessee

Sanktjohanserstraße 17  
83707 Bad Wiessee

Telefon 0 80 22 / 8 11 66 · Fax 8 53 61



## Grabmäler Inschriften Reparaturen

### W. M. Felder

**Bildhauer · Steinmetzmeister**  
Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen  
Tel. 0 80 21 / 12 89 · Fax 0 80 21 / 83 91  
Handy 01 71 - 6 41 20 19

## Damals und heute

### Schwefelwasser

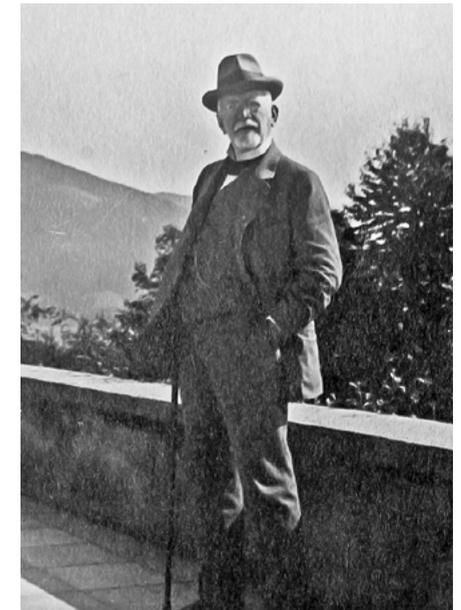
### Das Wunder von Bad Wiessee – eine Zeitreise von Reinjan Mulder

Vor einem Jahr berichteten wir an dieser Stelle über das Buch „Zwavelwater“ des niederländischen Schriftstellers und Verlegers Reinjan Mulder – ein Buch, welches die Geschichte des Jod-Schwefelbades aus Sicht des Autors wiedergibt. Dieser war nämlich 1966 zu Gast im Haus Jungbrunnen gewesen – eine Art Abitur-Abschlussfahrt, die er auf Einladung seiner Mitschülerin Reinet van Haften, einer Urenkelin Adrian Stoops, unternahm. Über 50 Jahre später setzte sich Reinjan Mulder mit den Eindrücken von damals, die ihn bis heute begleiteten, literarisch auseinander. So ist das Buch gleichermaßen eine Retrospektive seines eigenen Lebens wie auch der Geschichte Bad Wiessees und erzählt vieles sowohl aus der Familie des Autors als auch aus der Familie Stoop. Der Schwerpunkt der Historie der Bad Wiesseer Badekultur gilt aber nicht nur der Geschichte des Bades als vielmehr auch den Jahren, in denen der Nationalsozialismus in Deutschland und somit auch im Tegernseer Tal seine Spuren hinterließ. So stellt Reinjan Mulder die Frage, warum beispielsweise der Röhm-Putsch so wenig Beachtung in der Geschichte Bad Wiessees findet. Schließlich wurde mit der Verhaftung des SA-Chefs Ernst Röhm in der Pension Hanselbauer die „Nacht der lange Messer“ eingeläutet, durch welche sich das Hitler-Regime zahlreicher Kritiker, Gegner und weiterer Personen auf brutale Art und Weise entledigte. Auch die Position, die die niederländischen Eigentümer und Betreiber des Jod-Schwefelbades gegenüber den nationalsozialistischen Machthabern einnahmen, hinterfragt Reinjan Mulder und nimmt damit nicht nur das Verhalten Adrian Stoops, sondern vielmehr seiner Erben und des Kurbad-Direktors André Driessen ins Visier.

Dieses Buch, welches nun auch auf Deutsch im Volk-Verlag erschienen ist, ist in vielerlei Hinsicht lesenswert, da es die Geschichte des Jod-Schwefelbades und seines Gründers Adrian

Stoop detailliert erzählt, weil es einen interessanten und auch ungewöhnlichen Blick von außen auf Bad Wiessee zeigt, und weil es vielleicht der Beginn dafür sein könnte, das über eine Zeit berichtet wird, über die bis heute ungern bis gar nicht geredet wird.

*Isabel Miecke-Meyer*



*Adrian Stoop auf der Terrasse seines Hauses Jungbrunnen in Bad Wiessee*



## Notdienste

**Polizei** 110 \*  
**Feuerwehr** 112 \* (\* = ohne Vorwahl)  
**Rettungsleitstelle** (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden 112)  
**Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham**  
**Tel. 08026/393-0**  
 **Helferkreis f. verunglückte Gäste:**  
**Tel. 08022-2506**

**ZAHNÄRZTE**  
**Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.**

**05.09./06.09.2020**  
 Dr. Manuela Bauer-Sturm (A)  
 Marktplatz 18d, 83607 Holzkirchen  
 Tel.Nr.: 08024 / 5756

**12.09./13.09.2020**  
 Franz Schumann-Halder (A)  
 Rosenheimer Str. 8, 83607 Holzkirchen  
 Tel.Nr.: 08024 / 2392

**19.09.2020**  
 Dr. Rainer Stock  
 Nördl. Hauptstr. 24, 83700 Rottach-Egern  
 Tel.Nr.: 08022 / 65131

**26.09.2020**  
 Dr. Werner Thiess  
 Ludwig-Thoma-Str. 2, 83707 Bad Wiessee  
 Tel.Nr.: 08022 / 97813

Weitere Infos: [www.zahnarzt-notdienst.de](http://www.zahnarzt-notdienst.de)



## Apotheken-Notdienst

### September 2020

- |                               |                                    |                                    |
|-------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Leonhardi, Kreuth-Weißbach | 11. Antonius-Vital, Bad Wiessee    | 22. Kristall, Rottach-Egern        |
| 2. Wallberg, Rottach-Egern    | 12. Arnica, Waakirchen-Schafftlach | 23. Kloster, Tegernsee             |
| 3. Markt, Miesbach            | 13. Hof, Tegernsee                 | 24. Antonius-Vital, Bad Wiessee    |
| 4. Alpina, Gmund              | 14. Leonhardi, Kreuth-Weißbach     | 25. Arnica, Waakirchen-Schafftlach |
| 5. Alte Stadt, Miesbach       | 15. Wallberg, Rottach-Egern        | 26. Hof, Tegernsee                 |
| 6. Marien, Gmund              | 16. Markt, Miesbach                | 27. Leonhardi, Kreuth-Weißbach     |
| 7. Spitzweg, Miesbach         | 17. Alpina, Gmund-Dürnbach         | 28. Wallberg, Rottach-Egern        |
| 8. Löwen, Waakirchen          | 18. Alte Stadt, Miesbach           | 29. Markt, Miesbach                |
| 9. Kristall, Rottach-Egern    | 19. Marien, Gmund                  | 30. Alpina, Gmund-Dürnbach         |
| 10. Kloster, Tegernsee        | 20. Spitzweg, Miesbach             |                                    |
|                               | 21. Löwen, Waakirchen              |                                    |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

**Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.**  
 Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen.  
 Auskunft unter Tel. 08024/4779855 oder Fax 08024/4779854, [www.hospizkreis.de](http://www.hospizkreis.de)  
**Johanniter-Unfall-Hilfe**  
 Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,  
 Tel. 08022/5400

**Anonyme Alkoholiker -> Achtung neue Adresse!**  
 Treffen Freitag um 19.30 Uhr im Bürgerstüberl, Seestraße 8, am Dourdan Platz.

**Al-Anon** Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

**Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen**  
 Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 Uhr im Quirinal Tegernsee, Seestr. 23. Kontakt: Frau Schnitzenbaumer, Tel. 08025/280 660 (für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

**Bayerisches Rotes Kreuz**  
 Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach, Tel. 08025/2825-0  
 BRK Service-Zentrum und Kleiderladen  
 Adrian-Stoop-Str. 7a, Bad Wiessee

**WEISSER Ring Miesbach**  
 Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung.  
 Informationen unter Tel. 0151/55164840 oder [wr.miesbach@gmail.com](mailto:wr.miesbach@gmail.com)

**24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee - Tel. 08022/183-0 und der Teg. Erdgasversorgungsgesellschaft**  
**Tel. 08022/10116**

## Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen, Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Telefon: 08022/9829780  
 Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

Ihr Sanitätshaus  
 am Tegernsee

Meisterbetrieb



Orthopädie -  
 u. Rehathechnik  
**Leitner**

Münchner Straße 39  
 83707 Bad Wiessee  
 Telefon 08022 823 07  
[www.orthopaedie-leitner.com](http://www.orthopaedie-leitner.com)

Wir sind für Sie da!

## OBST VOM BODENSEE APFEL-VERKAUF

-Neue Ernte!- frisch gepflückt, direkt vom Erzeuger, auch kiloweise erhältlich

**Freitag, 18. Sept. 2020 in Gmund von 10 bis 13 Uhr – auf dem Volksfestplatz –**

Apfel-Johannisbeer-Saft · 5 Liter · Bag-In-Box · 8,50€  
 Apfelchips 90 g · 2,50€

Anfragen und Bestellung bei Thomas Rößler  
**Tel. 07542/9791588 · Fax 07542/9791580**  
[t.m.roessler@t-online.de](mailto:t.m.roessler@t-online.de)

## IMMOBILIEN REGINA BEILHACK

MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

[www.regina-beilhack.de](http://www.regina-beilhack.de)

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20  
 M 0 171 . 314 29 38  
 T 0 80 22 . 7 47 62  
[immobilien@regina-beilhack.de](mailto:immobilien@regina-beilhack.de)

## SPIELBANK BAD WIESSEE WINNER'S LOUNGE



SO, 20.9.2020  
**DJANGO ASÜL**  
*Offenes Visier*



FR, 16.10.2020  
**WERNER SCHMIDBAUER**  
**SOLO**  
*bei mir*



SA, 14.11.2020  
**SISSI PERLINGER**  
*Worum es wirklich geht*

### VORVERKAUF:

Tourist-Info Bad Wiessee Tel. 08022 86030  
 Casino-Rezeption Tel. 08022 98350 (ab 15.00 Uhr)  
 Alle übrigen Tourist-Informationen am Tegernsee  
[www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de), [www.spielbanken-bayern.de](http://www.spielbanken-bayern.de)



**SPIELBANK BAD WIESSEE**  
[www.spielbanken-bayern.de](http://www.spielbanken-bayern.de)

**WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA.**

**Jetzt Termin vereinbaren!**

# Herzlich willkommen zur Sprechstunde.

**Erstklassige Medizin – das ambulante Chefarztzentrum in der Privatklinik Jägerwinkel.**

Gleich einer klassischen Facharztpraxis stehen Ihnen unsere Ärzte und Therapeuten über das ambulante Chefarztzentrum sowohl für Informations- und Beratungsgespräche als auch für umfassende Untersuchungen, Behandlungen und Check-Ups zur Verfügung.

**Orthopädie · Innere Medizin · Psychosomatik · TCM & Akupunktur**

Wir freuen uns auf Ihre Terminanfrage unter:

**+49 (0)8022 85 649 436** oder **ambulanz@jaegerwinkel.de**

